

# Der Sechzger

Die Vereinszeitung des TSV 1860 Weissenburg



Allen Mitgliedern, Freunden,  
Gönnern und unseren Sponsoren  
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr

BMW 320d  
EfficientDynamics  
Edition



[www.bmw.de/320d](http://www.bmw.de/320d)

Freude am Fahren



Abb. ähnlich

## FREUDE DENKT ÖKONOMISCH.

Besuchen Sie uns und entdecken Sie die Zukunft des Automobilbaus schon heute: den BMW 320d EfficientDynamics Edition. Mit optimierter Aerodynamik und tiefergelegtem Fahrwerk erreicht dieser BMW einen Durchschnittsverbrauchswert von 4,1 l/100 km und CO<sub>2</sub>-Emissionen von nur 109 g/km – ohne auf die BMW typische Dynamik zu verzichten: In jeder Fahrsituation stehen Ihnen sportliche 120 kW (163 PS) zur Verfügung.

**FREUDE IST DER BMW 320d  
EFFICIENTDYNAMICS EDITION.**

**BMW EfficientDynamics**  
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.



# FEIL

Weißenburg & Gunzenhausen

[www.bmw-feil.de](http://www.bmw-feil.de)



# Turn- und Sportverein 1860 Weißenburg

Nr. 4

Dezember 2015

44. Jahrgang

## Impressum

Herausgeber:

Turn- und Sportverein 1860 Weißenburg i. Bay. e.V.  
Gunzenhausener Str. 45  
91781 Weißenburg  
[www.tsv1860weissenburg.de](http://www.tsv1860weissenburg.de)

Gläubiger-Ident: DE07ZZZ00000131763

## Sparkasse Mittelfranken Süd:

Kto. 1325 (BLZ 764 500 00)  
IBAN: DE 10 7645 0000 0000 001325  
BIC: BYLADEM1SR5

## Raiffeisenbank WUG-GUN

Kto. 3080021 (BLZ 76069468)  
IBAN: DE 12 76069468 0003 080021  
BIC: GENODEF1GU1

## Webmaster

Roland Mayer - [Roland.Mayer1860@t-online.de](mailto:Roland.Mayer1860@t-online.de)  
Buchenweg 10 - 91781 Weißenburg  
Tel. (09141) 976019 od. (0177)6018600

## Layout

Markus + Lukas Scharrer - [Markus.Scharrer@gmx.de](mailto:Markus.Scharrer@gmx.de)  
Zur Steingrube 7 - 91747 Theilenhofen

## Druck

Buch- und Offsetdruckerei Braun & Elbel  
Wildbadstr. 16/18  
91781 Weißenburg

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.



## 1. Vorsitzender

Claus Wagner  
Eichendorffstr. 4 - 91757 Treuchtlingen  
Tel. (09142) 4152 - [Wagner.Claus@t-online.de](mailto:Wagner.Claus@t-online.de)

## Stellv. Vorsitzender Finanzen

Thomas Strobl  
Bgm.-Hemmeter-Str. 7 - 91781 Weißenburg  
Tel. (09141) 974041 - [thomasraflstrobl@hotmail.com](mailto:thomasraflstrobl@hotmail.com)

## Stellv. Vorsitzender Sportbetrieb

Werner Fiegl  
Am Birkhof 54, 91781 Weißenburg  
Teil 0170 7753471 - [wfiegl@auto-fiegl.de](mailto:wfiegl@auto-fiegl.de)

## Stellv. Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit

Robert Merkel  
Alte Weimersheimer Str. 22 - 91781 Weißenburg  
Tel (09141) 974330 - [robertmerkel@t-online.de](mailto:robertmerkel@t-online.de)

## Stellv. Vorsitzender Jugend

Andreas Hannosy  
Lerchenstr. 9 - 91781 Weißenburg  
Tel. (09141) 3767 - [andreas.hannosy@gmx.de](mailto:andreas.hannosy@gmx.de)

## Schriftführer

Werner Schollweck  
Römerstr. 21, - 91781 Weißenburg  
Tel. (09141) 71996 - [wschollw@wlgore.com](mailto:wschollw@wlgore.com)

## Mitgliederverwaltung

Jürgen Posch  
Jacobistr. 5 - 91781 Weißenburg  
Tel. (09141) 976769; [tsv1860\\_weissenburg@hotmail.de](mailto:tsv1860_weissenburg@hotmail.de)

## Vereinsgelände

### Rezataue mit Gaststätte

Rasenplätze-Allwetterplatz-Beachvolleyballfelder  
Anschrift:  
Fam. Bengel  
Tel. 09141/8744730



# TSV 1860 Weißenburg i. Bay. e.V.

die TOP-Adresse für Werbung

Die Vereinszeitung „Der Sechzger“ erscheint vierteljährlich und erreicht viele Menschen.

Werben Sie im „Sechzger“!

## Besuchen Sie unsere Sportgaststätte im Sportpark Rezataue! Die Heimat des TSV 1860 Weißenburg!

### Öffnungszeiten

Im Dezember und im Januar ist das Sportheim geschlossen.  
Auf Anfrage sind Veranstaltungen jederzeit möglich!

#### Ab Februar gilt:

Montag:	Ruhetag
Dienstag / Mittwoch:	17.00 – 20.00 Uhr und nach Bedarf
Donnerstag / Freitag:	17.00 – 23.00 Uhr
Samstag / Sonntag:	geöffnet bei Spielbetrieb

**Gerne auch Sondertermine nach Vereinbarung!! (Geburtsstagsfeiern/Hochzeiten/Tagungen...)**

Wolfgang Bengel - Pächter Sportheim - TSV 1860 Weißenburg  
Gunzenhausener Str. 45 - 91781 Weißenburg -  
Tel.: 09141/8744730

Bitte nicht vergessen,  
unsere verehrten Inserenten sind  
Gönner des Vereins.  
Denken Sie bei Ihren Geschäftsaktivitäten daran!  
Herzlichen Dank!

Bitte beachten!

### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe der **Vereinszeitung**  
Freitag, 26. Februar 2016

Bitte alle Berichte und Bilder pünktlich an Markus  
Scharrer und Roland Mayer in Dateiform! Vielen Dank!

# Auf ein Wort

Liebe Mitglieder,



ein sehr ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr 2015 geht seinem Ende entgegen. Es wurde viel erreicht. Ein neuer Platz, teilweise umzäunt, zierte unser Sportgelände. In diesem Zusammenhang wurde ein Brunnen

gebohrt, der die Wasserversorgung für das gesamte Gelände verbessert. Am A-Platz und am B-Platz wurden Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Wir können uns mit dem Sportpark Rezataue durchaus sehen lassen. Wir haben 2015 mit der Abteilung Schwimmen eine neue Sparte gegründet. Im Moment trainieren in dieser Abteilung nur Kinder, aber wenn die Abteilung gefestigt ist und alle Voraussetzungen geklärt sind, ist eine Ausweitung angedacht, wobei sich für die oft so drängende Übungsleiterfrage schon Lösungen anbieten.

Von großer Bedeutung waren auch zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten, die über den aktuellen Wettkampfbetrieb der verschiedenen Abteilungen hinaus vom Verein gestaltet wurden. Ein erster Höhepunkt war dabei der 25. Weißenburger Altstadtlauf am 26. April 2015. Über ihn wurde bereits ausführlich berichtet. Inzwischen planen wir schon den 26. Weißenburger Altstadtlauf, der am 5. Juni 2016 stattfindet und sicher wieder eine große Anzahl von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf die Beine bringt. Hier ist es von großer Wichtigkeit, dass wir dank der Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten viele ganz junge Menschen zur Freude am Sport und an der Bewegung animieren. In dieser Zusammenarbeit ist unser neuer FSJ-ler, Tim Lotter,

sehr aktiv. Er arbeitet seit August für den Verein, hat zunächst seinen Übungsleiterlehrgang absolviert, betreut die U 11/2 der Fußballabteilung, ist für die Leichtathleten und beim Rhönradfahren aktiv und arbeitet 4 Stunden mit zwei Kindergärten und 15 Stunden in der Grundschule. Die ersten Erfahrungen sind wiederum sehr positiv, so dass man durchaus von einer „win-win“ Situation sprechen kann. Dies war auch bei den vorhergehenden FSJ-lern so; bei Lisa Bauer und Lukas Sörgel.

Über die Teilnahme am Kirchweihumzug 2015 wurde im letzten Sechzger berichtet. Eine ganz großartige Veranstaltung war die 2. Weißenburger Jonglierconvention, die unter Regie von Guido und Franziska Franz am zweiten Novemberwochenende stattfand. Sie wurde in Zusammenarbeit des TSV 1860, der Weißenburger Werkstätten und der AG Bewegungskünste des Werner-von-Siemens-Gymnasiums organisiert und fand große Beachtung. Drei Tage lang konnten sich alle Interessenten von nah und fern an den Bewegungskünsten in der Landkreishalle austoben, konnten alles Mögliche ausprobieren, was sich unter diesem Begriff zusammenfassen lässt – vom Rhönrad über die slackline bis hin zum Jonglieren war alles geboten, was Freude an der Bewegung vermitteln kann.

Mein ganz herzlicher Dank an dieser Stelle gilt den Hauptorganisatoren dieser Veranstaltung, dem Ehepaar Franz und Frau Inge Pfitzinger-Miedel. Ohne die zahlreichen Helfer aus dem Verein, der Schule und den Werkstätten aber wäre dieses Angebot nicht möglich gewesen. Ich bedanke mich im Namen des TSV 1860 und seiner Vorstandschaft ganz herzlich bei all denjenigen, die an diesen drei Tagen ihre Mitarbeit angeboten und verwirklicht haben.

Ein besonderer Höhepunkt war die Gala am Samstagabend im Kulturzentrum, die mit einer Feuershow auf dem Marktplatz begann und anschließend in zweieinhalb Stunden ein äußerst abwechslungsreiches Programm bot. Die Gala, die unter dem Motto „Das Leben ist Kunst“ stand, machte deutlich, dass Integration und Inklusion groß geschrieben wurden. Viele Amateure, Teilnehmer der WUGCON 2, wussten mit ihren Darbietungen zu gefallen, aber auch eine Reihe von „Halbprofis“ und „Profis“ begeisterten die Zuschauer in der gut gefüllten Karmeliterkirche. Ein Höhepunkt war der Auftritt unserer Sportakrobaten – unter anderem mit einer erstmals öffentlich gezeigten Hebefigur. Herzlichen Dank

der Abteilung, den Mädchen und den Trainerinnen Betti Börlein und Heike Hovanjec. Viele prächtige Auftritte machten den Abend zum unvergesslichen Erlebnis. Zusammengestellt wurde dieses großartige Programm von Nicole Göttler, der ich auch von dieser Stelle aus herzlich danken möchte – ebenso wie ihrem Team, das sie bei dieser Riesenaufgabe unterstützte.

Um die gesamte Veranstaltung und auch die Gala kostendeckend durchführen zu können, waren wir auf Unterstützung angewiesen, und die bekamen wir auch. Der OB der Stadt Weißenburg war von dem Konzept der WUGCON ebenso überzeugt wie der Landrat des Landkreises WUG-GUN; auch die Aktion Mensch des ZDF steuerte erfreulicherweise eine finanzielle Förderung bei. Auch ihnen gilt der herzliche Dank des Vereins. Dass uns – wie fast immer – auch die Sparkasse ihre Hilfe nicht versagte, dass uns die Mocambo bei der Pausenverpflegung der Gala hilfreich zur Seite stand und

dass uns auch die Lunabühne als Partner zur Seite stand, möchte ich dankbar erwähnen. Beim Weißenburger Tagblatt und seiner Redaktion möchte ich mich herzlich bedanken, dass dieses Ereignis – wie viele andere auch – so intensiv begleitet wurde durch umfangreiche und öffentlichkeitswirksame Berichterstattung. All denen, die ich jetzt zu erwähnen vergessen habe, sage ich danke im Namen des TSV 1860 Weißenburg.

Als letzte größere Veranstaltung des Jahres 2015 ging der inzwischen traditionelle Ehrungsabend im Sportheim über die Bühne. Wir konnten viele treue Mitglieder ehren, die dem Verein seit 25, 40, 50, 60 oder gar 65 und mehr Jahren angehören und uns bei ihnen für ihre Bindung an den Verein

danken. Wir konnten einer Reihe von Mitarbeitern danke sagen, die sich in den verschiedenen Abteilungen seit Jahren engagieren und ehrenamtlich ein großes Pensum bewältigen, oftmals im Hintergrund. Schließlich konnten wir erfolgreiche Sportler unseres Vereins für ihre tollen Ergebnisse würdigen; den 13-jährigen Ringer Nicklas Schmied, der 2015



zweifacher Bayerischer Meister wurde, als Sportler des Jahres; die U 13 der Fußballabteilung, die 2015 den mittelfränkischen Meistertitel errang, als Jugendmannschaft des Jahres; die 1. Herrenmannschaft der Basketballabteilung für ihren Aufstieg in die Bezirksoberliga als Mannschaft des Jahres. Natürlich gab es für die Vorstandschaft in ihren 14-tägigen Sitzungen auch viele Probleme zu bewältigen, wobei die Finanzierung aller beschlossenen Maßnahmen dank einer ständigen Kontrolle stets gesichert war. Sorgen bereitet uns vor allem die Mitgliederentwicklung, die ja auch finanzielle Folgen hat. Alle Maßnahmen zur Mitglieder-

gewinnung haben nicht verhindern können, dass die Zahl der Austritte die Zahl der Neuzugänge leicht übersteigt. Von langjährigen Mitgliedern wissen wir, dass sie dem Verein treu blieben, weil sie lange Zeit von dessen Angeboten profitierten; leider geht dieser Gedanke in der heutigen Zeit immer mehr verloren. Was der Verein einem Jugendlichen für 5 € im Monate alles bietet – vom achtmaligen Training mit qualifizierten Übungsleitern in Sporthallen oder auf Sportplätzen über die Fahrten zu Wettkämpfen bis hin zum Trikot – das ist schnell vergessen, wenn der Jugendliche seinen Sport nicht mehr ausüben will. Bei den Erwachsenen sieht es nicht viel anders aus.

Ein weiteres Problem ist die Gewinnung von ehrenamtlichen Mitarbeitern, ohne die jeder Sportverein völlig verloren ist. Immer mehr Abteilungen klagen darüber, dass sie ihr Angebot nicht aufrechterhalten können, weil Trainer, Spielleiter oder Betreuer fehlen. Dies alles über finanzielle Zuwendungen zu regeln, geht über die Finanzkraft des Vereins hinaus.

Damit habe ich schon auf die Hauptaufgaben der Zukunft hingewiesen. Der Gewinnung von Mitgliedern und von ehrenamtlichen Mitarbeitern muss ein Hauptaugenmerk der Vorstandsarbeit gelten. Dazu wird es nötig sein, weitere Investitionen auf dem Sportgelände zu tätigen, um für die Zukunft gesichert zu sein. Die Erneuerung des Zaunes an der Ostseite des B-Platzes, der ein Verschwinden vieler Fußbälle im Gestrüppsbereich der Rezat verhindert, ist eine erste Aufgabe, für die der Vorstand bereits Zustimmung signalisiert hat. Zudem erscheint es wichtig, mit öffentlichkeitsrelevanten Veranstaltungen darauf aufmerksam zu machen, welches großartige Angebot der TSV 1860 allen sportinteressierten Bürgern der Stadt und des Umlandes machen kann. Ein wichtiges Augenmerk im Jahr 2016 gilt der Mitgliederversammlung, die in der 2.

Hälfte des 2. Quartals stattfinden wird; genauer Termin und Einladung dazu werden in der nächsten Ausgabe des Sechzger zu lesen sein. Wichtig ist, dass mit dieser Jahreshauptversammlung die dreijährige Amtszeit des derzeitigen Vorstandes endet; für die Legislaturperiode bis 2019 muss ein neuer Vorstand gewählt werden. Wir brauchen also weiterhin Mitarbeiter, die bereit sind, Verantwortung für den Verein zu übernehmen. Im Vereinsrat wurden alle Abteilungen gebeten, darüber nachzudenken, wo jemand bereit und in der Lage wäre, eine Vorstandsaufgabe zu übernehmen. Diese Bitte möchte ich an alle Mitglieder weitergeben – für Rückmeldungen wäre ich sehr dankbar.

Nun steht Weihnachten vor der Tür. Ich wünsche allen unseren Mitgliedern, unseren Mitarbeitern, unseren Freunden, Gönnern und Sponsoren im Namen des Vorstandes ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige und erholsame Festtage zum Kraft schöpfen und Energie tanken. Ich wünsche Ihnen allen eine stude Zeit, die Sie genießen sollten.

Weiterhin wünsche Ihnen allen einen guten Übergang vom alten Jahr 2015 ins neue Jahr 2016. Für dieses neue Jahr wünsche ich alles erdenklich Gute; viele Erfolgserlebnisse, viele Momente der Freude, der Zuversicht, der Zufriedenheit; eine große Portion Glück bei hoffentlich optimaler Gesundheit; viele unvergessliche Stunden gemeinsam mit der Familie sowie jede Menge Energie und Geduld zur Verwirklichung aller Ideen, Pläne, Ziele und zur Erfüllung aller Wünsche, Hoffnungen, Träume.

Viele liebe Grüße



Claus Wagner

## Der Turn- und Sportverein 1860 Weißenburg gratuliert

sehr herzlich all seinen Vereinsmitgliedern, die ihren Geburtstag in der Zeit von Januar bis März 2016 feiern.

### 50. Geburtstag

Endres                    Stefan  
Kamran                 Maamun

### 60. Geburtstag

Schollweck         Werner

### 65. Geburtstag

Eckert                 Rolf  
Reindel                Manfred  
Vierke                 Rita

### 70. Geburtstag

Dinkelmeyer        Anneliese  
Schubert             Wolfgang

### 75. Geburtstag

Herrmann            Olga  
Löw                    Luise  
Loy                    Manfred  
Pöschl                Herbert  
Reichel               Hildegard  
Scharrer              Irene

### 76. bis 79. Geburtstag

Bengel                Karl  
Ellinger                Helmut  
Engelhardt            Hannelore  
Fiedler                Erika  
Gagsteiger            Betty  
Hahn                    Gertraud  
Kamm                   Helga  
Malschinger           Hilde  
Meier                   Klaus  
Nagel                   Rudolf  
Offenmüller           Siegfried  
Pauckner              Adolf  
Scheurer               Erika  
Teutemacher         Rainer

## 80. Geburtstag

Ilg Irmgard  
Reich Erna

## 81. Geburtstag und mehr

Denk Marianne  
Hemmeter Grete  
Hilse Helga  
Wasmuht Christa  
Wieser Karl  
Winkelmeier Walter



Jede Reise  
beginnt mit dem  
ersten Schritt ...

... ins Reisebüro

Ihr Urlaub hat uns verdient!

Mehr als 330 Jahre Fachwissen!



**ENGELER**  
*Reisen*

[www.engeler-reisen.de](http://www.engeler-reisen.de)

## Das Bildungspaket gilt auch für Sportvereine

Kinder und Jugendliche von Hartz IV-Empfängern können pro Jahr für sportliche Aktivitäten bis zu 120 € im Jahr in Anspruch nehmen.

Mit Verkündung im Bundesgesetzblatt am 29.03.2011 ist der offizielle Startschuss für bessere Chancen von bedürftigen Kindern gefallen. Ab sofort kann beispielsweise im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende die Teilnahme von **Kindern und Jugendlichen an Angeboten von Sport** und Freizeit beantragt werden.

Bedürftige Kinder sollen in der Freizeit nicht ausgeschlossen sein, sondern bei **Sport**, Spiel und Kultur mitmachen. Deswegen wird zum Beispiel der **Beitrag für den Sportverein** in Höhe von **monatlich bis zu 10 Euro** für jedes Kind bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres übernommen.

Zuständig und Träger der Leistung im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende (also bei **Beziehern von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld**) sind die Kreise und kreisfreien Städte, deren Aufgaben in der Regel im **Jobcenter** wahrgenommen wird.

Familien, die Sozialhilfe, Wohngeld oder den Kinderzuschlag erhalten oder leistungsberechtigt nach § 2 AsylbLG sind, wenden sich im Rathaus oder in der Kreisverwaltung (Landratsamt) an den zuständigen Ansprechpartner.

[www.rb-wug.de](http://www.rb-wug.de)

“Am Ball  
bleiben...”

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei!

... mit Ihrer Raiffeisenbank vor Ort!

40 x für Sie  
im Landkreis!

Kompetenz und Nähe im Landkreis!

Raiffeisenbank  
Weißenburg-Gunzenhausen eG





**TSV 1860 Weißenburg e.V.**  
**Aufnahmeantrag**  
 (nur in Verbindung mit Lastschriftmandat einreichen)

Eingangsdatum:

Mitgliedsnummer: .....

Abteilung: ..... aktiv Passiv

Name: ..... Vorname: .....

Strasse: ..... PLZ: .....

Ort: ..... Geburtsdatum: .....

Telefon: ..... e-mail: .....

Beitragssätze Hauptverein TSV 1860 Weißenburg e.V. (gültig ab 01.06.2011)	pro Halbjahr
Kinder bis 14 Jahre	30,00 €
Jugendliche von 15 - 18 Jahre	36,00 €
Studenten (bis 26 Jahre), Zivildienstleistende, Wehrpflichtige, Auszubildende über 18 Jahre ( <b>gegen Nachweis</b> )	36,00 €
Erwachsene ab 18 Jahren	48,00 €
Familien ( ab 2 Erwachsene und 1 Kind)	108,00 €
Passive Mitglieder	30,00 €
Aufnahmegebühr (einmalig)	15,00 €

**Folgende Abteilungen haben zusätzliche Spartenbeiträge: (Stand 01.04.2015)**

Basketball	halbjährlich
bis 17 Jahre	12,00 €
ab 18 Jahre	18,00 €

Taekwondo	vierteljährl.
Spartenbeitrag 1	18,00 €
Spartenbeitrag 2	24,00 €
Aufnahmegebühr (einmalig)	10,00 €
Ausweis	30,00 €
Jahresmarke (jährlich)	30,00 €

Fußball	vierteljährl.
bis 14 Jahre	3,00 €
bis 18 Jahre	6,00 €
ab 19 Jahre	9,00 €
Aufnahmegebühr Junioren (einmalig)	15,00 €
Aufnahmegeb. Erwachsene (einmalig)	40,00 €

Volleyball	vierteljährl.
Schüler/Jugend/Studenten	4,50 €
Erwachsene	7,50 €

Leichtathletik	vierteljährl.
bis 8 Jahre	3,00 €
bis 14 Jahre	6,00 €
ab 15 Jahre	9,00 €

Schwimmen	monatlich
bis 15 Jahre	27,00 €

Durch meine/unsere Unterschrift erkenne ich/wir die Satzung des Vereins ([www.tsv1860weissenburg.de](http://www.tsv1860weissenburg.de)) sowie die Speicherung der personenbezogenen Daten, soweit es für Vereins- und Verbandszwecke erforderlich ist, an.

Weißenburg, den .....

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift des Mitglieds bzw.. Erziehungsberechtigten

**Hinweis zum Datenschutz:** Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrem Aufnahmeantrag angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sog. personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssystemen des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Je nach Anforderung des zuständigen Fachverbandes und des Bayer. Landessportverbandes werden Daten für deren Verwaltungszwecke an diese Verbände weitergeleitet.

**Hinweis:**

Eine evtl. Kündigung ist lt. Satzung mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende möglich. Sollten Sie bei einer Anmeldung bzw. einer Kündigung innerhalb von 4 Wochen keine Mitteilung erhalten, so bitten wir Sie sich zu melden.

**Aufnahmeantrag und Lastschriftmandat bitte senden an: Jürgen Posch, Jacobistr. 5, 91781 Weißenburg**



# TSV 1860 Weißenburg e.V.



## SEPA-Lastschrift-Mandat (Einzugsermächtigung)

### Name des Zahlungsempfängers

TSV 1860 Weißenburg e.V.

### Anschrift des Zahlungsempfängers

Gunzenhausener Straße 45

### Postleitzahl und Ort

91781 Weißenburg i. Bay.

### Land

Deutschland

### Gläubiger-Identifikationsnummer

DE 07ZZZ00000131763

### Mandatsreferenz (wird vom TSV 1860 Weißenburg ausgefüllt)

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den **TSV 1860 Weißenburg e.V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger TSV 1860 Weißenburg e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich / wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

### Zahlungsart

Wiederkehrende Zahlung

### Vor- und Zuname (Kontoinhaber)

### Anschrift (Kontoinhaber):

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

### IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen)

DE

### BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort

Datum (TT/MM/JJJJ)

### Unterschrift des Kontoinhabers:

**Bitte deutlich in Druckbuchstaben ausfüllen**

14.11.2013, Sepa Mandat, JP

## Wichtige Mitteilung der Mitgliederverwaltung

an alle Schüler, Studenten, Auszubildende des Jahrgangs 2001 und älteren Mitgliedern in Sachen Schul- bzw. Studienbescheinigung.

Die Spartenleiter wurden kürzlich darauf hingewiesen, dass der Geburtsjahrgang 1997 ab 01.01.2016 auf den Erwachsenenbeitrag umgestellt wird, wenn keine Bescheinigung für den ermäßigten Beitrag (Schüler, Studenten, Auszubildenden usw.) vorliegt.

Außerdem wird der Jahrgang 2001 ab 01.01.2015 vom Schülerbeitrag auf den Jugendbeitrag angehoben, soweit das Mitglied nicht über den Familienbeitrag beitragsfrei gestellt ist. Für die betroffenen Mitglieder wird künftig statt bisher 30,00 € ein Beitrag von 36,00 € pro Halbjahr erhoben.

Die Spartenleiter haben die betroffenen Mitglieder bereits angesprochen oder werden dies noch tun.

Die erforderlichen Bescheinigungen bitte ich bis **Ende Dezember 2015** an meine Anschrift zu senden.

Bei Mitteilung per e-mail an mich kann die Bestätigung auch nachgereicht werden, wenn keine termingerechte Ausstellung mehr möglich ist. Diese Regelung gilt auch für alle 18-jährigen Mitglieder, die bisher im Rahmen des Familienbeitrags beitragsfrei waren.

Die älteren Mitglieder, deren Bescheinigungen ablaufen, werden gebeten fristgerecht eine neue Bestätigung einzureichen. **Bitte reichen Sie die Bestätigungen in Ihrem eigenen Interesse termingerecht bei mir ein, da nur dann der Beitrag ermäßigt bleiben kann.**

Sollte eine Bestätigung nicht rechtzeitig zur Beitragsbuchung per 01.01.2016 bei mir eingetroffen sein bzw. habe ich keine entsprechende Mitteilung erhalten, so kann eine Beitragsermäßigung nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte haben sie Verständnis, dass in diesem Fall **keine Beitragsrückerstattung** erfolgen kann.

Der ermäßigte Beitrag wird dann erst mit der Buchung **am 01.07.2016** wirksam.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Posch  
Mitgliederverwaltung  
Tel. 09141/976769  
e-mail: tsv1860\_weissenburg@hotmail.de



## WUGCON 2015 – 2. Weißenburger integrative Jonglierconvention

Die 2. Weißenburger Jonglierconvention war erneut ein voller Erfolg. Jonglierbegeisterte aus ganz Deutschland und darüber hinaus fanden den Weg nach Weißenburg feierten gemeinsam eine große Bewegungsparty. Integrativ? Die WUGCON lud insbesondere Menschen mit Behinderung aber auch Flüchtlinge ein. 13 unbegleitete Minderjährige folgten dem Ruf der WUGCON und erhielten freien Eintritt. Wie bereits bei der ersten WUGCON wurde ein großer Parcours für Akrobatik, Turnen



Slackline? Das mach ich doch mit Links



T-Shirt Druck mit WUGCON-Motto

Der Freitagmorgen begann mit dem restlichen Aufbau und Vorbereitungen, wie Einkaufen, Schilder vom Bahnhof bis zur Landkreishalle anbringen, etc., als schon vor 13 Uhr die ersten Teilnehmer anreisten und 25 behinderte Mitarbeiter aus den Weißenburger Werkstätten die Halle betraten. Slackline, Rhönrad, Trapeze, die Springerbahn der TSV-Akrobaten, Jonglagegeräte und der Hängemattendom waren sofort belagert und das bunte Treiben begann, und damit auch die ersten Workshops, die u.a. speziell integrativ gestaltet waren. Die Halle füllte

und Jonglage sowie ein Dom mit Hängematten bereits am Donnerstag vor der WUGCON mit Helfern aus anderen Sparten des TSV aufgebaut. Hier noch einmal ein großes Dankeschön an die vielen Helfer, aber auch an die Sparten Handball und Faustball, die auf ihre Trainingseinheit zu Gunsten der WUGCON verzichteten. Nicht zu vergessen das Werner-von-Siemens-Gymnasium vertreten von Inge Pfitzinger-Miedel, die im Vorfeld die Klassenzimmer, in denen geschlafen wurde, ausräumen ließ und viele andere Dinge im Vorfeld organisierte.

sich zusehends, als die Werkstattmitarbeiter gegen 15.45 Uhr wieder in ihre Busse stiegen. Weitere Workshops für Rhönrad, Akrobatik (Handstand), Diabolo, Stuntman und sich spontan von Teilnehmern ergebende folgten. Ein Höhepunkt am Freitag war der Firespace am Käsedreieck. Dort spielte man bis kurz vor Mitternacht mit allerlei Feuer-Spielzeug und fesselte unter anderem Schwimmbad-Besucher die die Lichter sahen und über einen längeren Zeitraum zusahen und begeistert Applaus spendeten.

Ein Highlight am Samstag war, neben den vielen Workshops auf der WUGCON, das reich-

haltige Kuchenangebot, das in der Hauptsache von TSV-Mitgliedern gestiftet wurde und dem ORGA-Team viel Lob einbrachte. Auch hierfür möchte sich das ORGA-Team um Franziska und Guido Franz ganz herzlich bei allen Kuchenbäckern bedanken. Neben all den sportlichen Angeboten gab es diesmal auch einen T-Shirt-Siebdruck (Orga-Team um Lukas Eckl) und Tassendruck (Weißburger Werkstätten), wo sich die Teilnehmer ein T-Shirt mit den Motiven und Logos der WUGCON, bzw.



„wenn die Bälle fliegen, wachsen der Seele Flügel“



ein beliebiges digitales Bild auf eine Tasse als Andenken bedrucken lassen konnten. Nach dem Abendessen zogen die WUGCON-Teilnehmer in einem großen Feuer- und Lichterzug zunächst auf den Marktplatz, um dort der Weißburger Bevölkerung nochmals eine Feuerartistik-Show in Vollendung für 45 Minuten zu präsentieren bevor man weiter in Richtung Karmeliterkirche zur Gala zog (siehe extra Bericht).

Der WUGCON-Sonntag begann zunächst sehr entspannt

Spiele: Wer zuletzt den HulaHoop-Reifen an der Hüfte hat gewinnt

Schubkarrenfahren zu dritt und dabei jonglieren? Nichts leichter als das!





Stuntman-Workshop von TSV-Mitglied Lukas Hunecker:  
Messerattacke und Abwehr

an und gegen 18.30 Uhr war alles wieder in den Urzustand gebracht damit am nächsten Morgen ein normaler Schultag mit Sportunterricht stattfinden konnte.

Ein ganz großes Dankeschön an den Landkreis, die Stadt Weissenburg, die Weissenburger Werkstätten, das Werner-von-Siemens Gymnasium, die Mocambo-Bar, Buchhandlung Meyer, der Sparkasse, Ford Fiegl, die Hausmeister von Karmlerkerkirche und Gymnasium, den Teilnehmern und allen, die geholfen haben dieses Event

mit Frühstück und Qi-Gong. Weitere Workshops folgten bis gegen 13 Uhr die „Spiele“ begannen, moderiert von Melanie Auernhammer, ebenfalls im ORGA-Team. Was sonst am Wochenende als sehr entspannt wahrgenommen wurde, wurde nun zu einem Wettkampf, der die letzten Energie-reserven der Teilnehmer forderte. Wer kann am längsten 5 Bälle jonglieren, Schubkarrenfahren zu dritt (jeweils eine Hand schiebt und dabei drei Bälle zu zweit mit der anderen Hand jonglieren), Zielwerfen in ein Rhönrad mit Pois, und viele andere Spiele, die für viel Spaß und Stimmung sorgten. Am Ende der WUGCON stand der Abbau. Hier hätte man sich noch etwas mehr Unterstützung von den Mitgliedern des TSV gewünscht, letzten Endes packten noch einige Teilnehmer tatkräftig mit

Gefördert durch die

# Aktion MENSCH



Der Rhönrad-Workshop begeisterte jung und alt



5 Keulen jonglieren und Balance auf dem Rollbrett? Zum Lernen ist es nie zu spät



unbegleitete Flüchtlinge von der Wülzburg in Aktion

zu dem zu machen war es letztendlich war: drei Tage Spiel, Spaß, Bewegung und ganz großes Kino!

**Jede Menge Fotos wurden von Jonas Schmidt auf der WUGCON und Gala geschossen und sind auf der Homepage von Schmidt&Richter Photography kostenlos herunter zu laden.**



Firespace am Käsedreieck: Da gings heiß her!





Akrobatische Sprünge

© Schmidt & Richter Photography



Ein Flüchtling will hoch hinaus. Mit Vertikaltuch kein Problem

© Schmidt & Richter Photography



© Schmidt & Richter Photography



Einradfahren will gelernt sein

Gefördert durch die  
**Aktion**  
MENSCH



Da lässt's sich aus-  
halten nach all den  
Strapazen: Die Chill-  
Out-Zone

© Schmitt & Richter Photography

## WUGCON-Gala



Uli König von den Weißenburger Werkstätten rockte den Saal mit ihren Tanzeinlagen



„Schlägerei auf der Bühne“, nur Show, tat aber schon beim Zuschauen weh



Auch Männer können Bauchtanz, Takamol von der Lebenshilfe Fürth, ein echter Hingucker

„Das Leben ist Kunst“ lautete der Titel der Gala zur WUGCON. Das sollte sich auch im Programm niederschlagen. Da die WUGCON integrativen Charakter besitzt und speziell Menschen mit Behinderung einlud, wollte man die Integrationsquote hoch halten, das heißt Menschen mit Behinderung oder anderen Beeinträchtigungen mehr zu Geltung kommen zu lassen.

Den Auftakt hierzu machte die Orff-Gruppe der Römerbrunnenschule der Lebenshilfe und entführte das Publikum bereits vor dem offiziellen Beginn mit einem Klangteppich in andere „Sphären“.

Als erste offizielle Darstellung betrat Christine Karl, Mitarbeiterin der Weißenburger Werkstätten und Mitglied der



© Schmidt & Richter Photography

Breakdance in allen Facetten, Rhythmus, Tanz und Akrobatik auf hohem Niveau zeigte die jungen Tänzer vom StyllissimoDanceStudio

ration. Ebenso Azmi Hani vom StyllissimoDanceStudio mit seiner Breakdance Tanzgruppe. Er kam als Flüchtling aus Albanien nach Weißenburg und leitet heute erfolgreich seine eigene Tanzschule und was man auf der Bühne sehen durfte von Kindern, die er trainiert, war Weltklasse. Die Jollipops der Weißenburger Werkstätten zeigten eine Schwarzlicht- und LED-Lichtjonglage, die viel Beifall erntete. Und wenn man so will hat der Schweizer Joseph Viatte mit seiner Bananen-Kontaktjonglage als Ausländer ebenfalls Integrationsbedürf-

Jollipops (Jonglagegruppe der Werkstatt) die Bühne und zeigte, was es heißt als „Einhänderin“ seinen Lebensalltag zu bestreiten und band sich mal schnell den Schuh mit einer Hand unter Zuhilfenahme ihrer Zähne. Hätten Sie es gekonnt? Weitere Auftritte von Menschen mit Handicap folgten von der Bauchtanzgruppe „Takamol“ der Lebenshilfe Fürth und den FantaFlipFlops aus Gunzenhausen mit ihrer Jonglage-Show. Uli König von den Weißenburger Werkstätten rockte den Saal mit ihren Tanzeinlagen, einmal begleitet von Maamun auf der Trommel. Maamun selbst kam vor mehreren Jahren nach Weißenburg zunächst als Flüchtling und steht mit seiner Lebensgeschichte als positives Beispiel für Integ-



© Schmidt & Richter Photography

Schüler der Römerbrunnenschule zauberten einen harmonischen Klangteppich zu Beginn der Gala

Gefördert durch die

**Aktion  
MENSCH**





Die FantaFlipFlops aus Gunzenhausen zeigten nicht nur ihr Können, sondern auch dass Jonglieren Riesen Spaß macht



nisse, immerhin sprach er nur Englisch. Seiner Nummer schadete das jedenfalls nicht, diese lebte rein von seinen Bewegungen, oder besser gesagt die seiner Bananen...

Jessica Bittner von der Bewegungskunstgruppe des Werner-von-Siemens-Gymnasiums zeigte ein selbsteinstudiertes Stück mit Buengens, auch Doppel-S-Stäbe genannt, und „zauberte“ damit so manche Illusion zu Musik. Nico Haja, ebenfalls von der Bewegungskunstgruppe des Gymnasiums fuhr mit seinem Einrad auf und zeigte halsbrecherische Sprünge auf und über Europaletten.

Der Stuntman Lukas Hunecker mit Kollege Freddie lieferten sich auf der Bühne

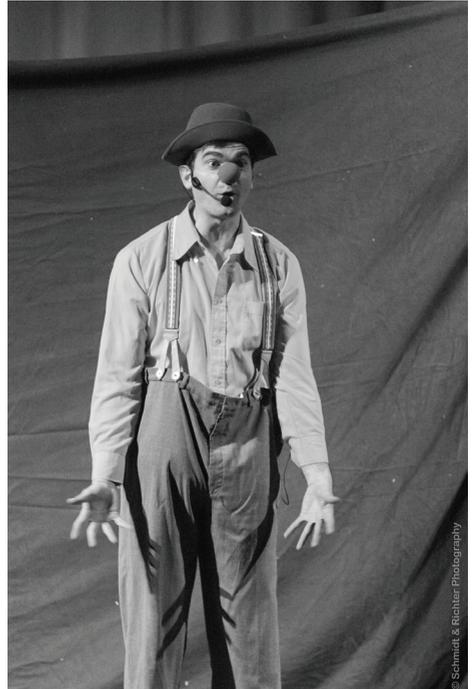
eine harte Bühnenschlägerei, zur Show versteht sich, wie immer wegen einer Frau, Melanie Auerhammer. Letztere zeigte eine überzeugende



Bei einem Event wie der WUGCON dürfen die TSV-Akrobaten nicht fehlen. Ein Pfund mit dem der Verein wuchern kann



Hüpf,hüpf! Auf einem Rad über Europaletten. Nico Haja vom Weißenburger Gymnasium in seinem Element



Clown Pepito auf der Suche nach einem Assistenten aus den Zuschauern

Show zu Schwarzlicht mit ihren HulaHoop-Reifen. Bis zu 4 Reifen gleichzeitig ließ sie dabei um alle Körperregionen gleichzeitig kreisen in unterschiedlichen Richtungen. Zusammen mit dem Schwarzlicht erzeugte sie unglaubliche Effekte.

Lukas und Melanie, beides Mitglieder des TSV, trainieren bei den Zirkuskünsten, sofern es ihre Ausbildung zulässt. Die Nachwuchsgruppe der Akrobatik-Abteilung vom TSV 1860 zeigte erstmalig ihre neue Choreographie mit schwierigsten Hebefiguren und ließen wie gewohnt die Münder der Zuschauer offen stehen.

Natürlich darf bei einer Gala dieser Art nicht der Clown fehlen, gespielt vom Weißenburger Andreas Schock alias „Pepito“, der es wieder einmal schaffte das Publikum auf seine Seite zu ziehen.

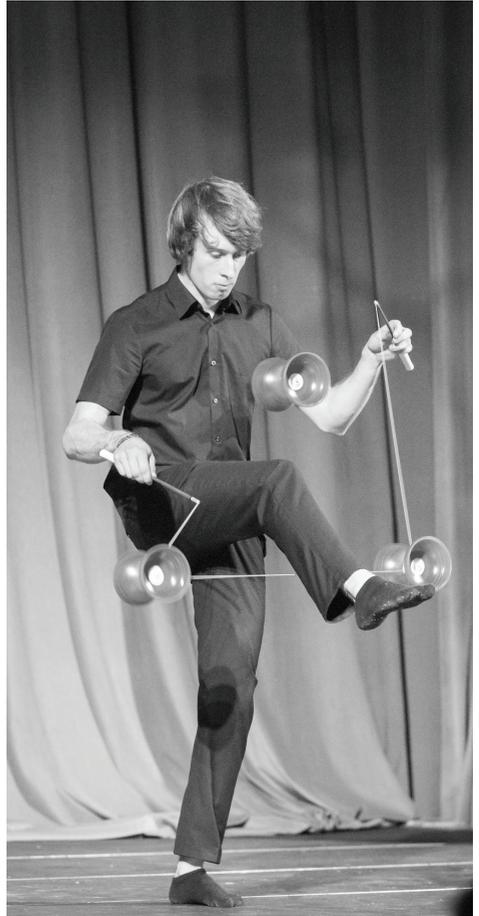
Blieben noch der Kontaktstabspieler Vincent, der seine Stäbe gekonnt über seinen Körper rollen und drehen ließ und Kevin Knoche, der Diabolospieler der mit seinem Stück „die magische Uhr“ die Zuschauer in seinen Bann zog und mit



Der Zirkus Serrando aus Ulm zeigte eine beeindruckende Bankakrobatik mit faszinierenden Bildern



bis zu drei Diabolos gleichzeitig spielte. Für das leibliche Wohl in der Pause sorgte vor Ort die Mocambo-Bar und erstellte für diesen Abend 1600 Schlemmer-Spießchen von Hand. Auch das war absolut sehenswert. Die Spießchen überlebten jedoch die Pause nicht. Da die Ausgaben für die Gala alles in allem die Einnahmen weit übertrafen stellte man hierfür in weiser Voraussicht einen Förderantrag bei akti- on Mensch und erhielt eine Bewilligung.



Gefördert durch die



**Aktion  
MENSCH**

## Ehrungsabend beim TSV 1860 Weißenburg

WEISSENBURG (Uwe Mühling, Weißenburger Tagblatt) – In einem Verein, zumal in einem sehr großen wie dem TSV 1860 Weißenburg, ist es nicht gerade einfach, alle Generationen und Abteilungen unter einen Hut zu bringen. Doch beim diesjährigen Ehrungsabend ist genau das bestens gelungen: Von ganz jungen Sportlern bis hin zu Senioren, die schon seit 65 Jahren im Verein sind, war alles vertreten. Die Gäste bildeten zudem einen schönen Querschnitt aus den vielen Sparten von Turnern über Basketballer, Fußballer und Prellballer bis hin zu Tischtennis- und Schachspielern.

So war es kein Wunder, dass sich der TSV-1860-Vorsitzende Claus Wagner mit Blick in das voll besetzte Sportheim an der Rezataue über die riesige Resonanz auf den diesjährigen Vereinsabend freute. Die Traditionsveranstaltung

sei vor allem dazu da, den vielen langjährigen Mitarbeitern, den treuen Mitgliedern sowie den erfolgreichen Sportlern Danke zu sagen, betonte Wagner.

Auch der stellvertretende Kreisvorsitzende des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), Kai Fucker, fand es „beeindruckend wie voll das Sportheim geworden ist“. Er appellierte vor allem an die Jugend, es den vielen jahrzehntelangen Mitgliedern nachzutun und ihrem Verein trotz Zeiten einer hohen Fluktuation die Treue zu halten. „Stärkt Eurem Verein den Rücken und schaut wo ihr Euch engagieren könnt“, forderte Fucker auch mit Blick auf das „extrem wichtige Ehrenamt“.

Dieses Ehrenamt wird beim TSV 1860 von zahlreichen Aktivposten bekleidet. Einige von ihnen erhielten für ihre langjährige Tätigkeit Verdienst-





nadeln des BLSV. Höchste Auszeichnung war dabei die Verdienstnadel in Gold mit Kranz für Heiner Wägemann. Er steht laut Wagner seit 30 Jahren „an vorderster Front“ in der Ringerabteilung und war überdies stark bei den Baumaßnahmen im Sportpark Rezataue engagiert.

BLSV-Silber für 15-jährige Arbeit erhielten der langjährige Abteilungsleiter der Sportakrobatik, Werner Schollweck, und Thomas Stöhr aus der Handballsparte, der sich unter anderem in Finanzfragen im Vorstand engagiert. Für zehn Jahre erhielten zudem die neue Sportakrobatik-Spartenleiterin Heike Hovanjec sowie Werner Fiegl als Macher der Basketballer BLSV-Bronze mit Kranz. Abgerundet wurden die Verbandseh-rungen mit „Bronze“ für Johannes Machui für dessen fünfjähriges Engagement bei den Baskets. Von Vereinsseite gibt es zudem das Ehrenzeichen für besonders engagierte Mitarbeiter, die teils in offizieller Funktion tätig sind, die sich oftmals aber auch in der zweiten Reihe einbringen und



maßgeblich dazu bei-tragen, dass der Sportbetrieb rund läuft. Das Ehrenzeichen des TSV 1860 in Gold ging dabei an drei echte Urgesteine des Vereines: an den früheren zweiten Vorsitzenden Helmut Dinkelmeyer aus der Leichtathletik-Abteilung sowie an Hans Schick von den Faustballern und Gottlieb „Gobba“ Dinkelmeyer von den Ringern.

Das Ehrenzeichen in Silber mit Gold konnte Claus Wagner zusammen mit seinen Stellvertretern Thomas Strobl und Andreas Hannosy an folgende langgediente Mitarbeiter übergeben: Roland Heinze (Prellball), Rainer Estner, Georg Reichl (beide Tischtennis) und an den früheren Vorstand Günter Kreißl (Schach). An die verhin-derten Christian Meyer (Basketball) und Josef Hennek (Fußball) werden die Ehrenzeichen in Silber beziehungsweise in Bronze noch nachge-reicht.

Einen weiteren großen Ehrungsblock machten die langjährigen Mitglieder aus. Bei ihnen war





Vereinschef Wagner besonders angetan, dass sie so zahlreich den Weg ins Sportheim gefunden hatten. Wagner dankte ihnen besonders, dass sie oft über die aktive Zeit hinaus mit ihren Beiträgen und ihrer Verbundenheit zum Vereinsleben

beitragen. An der Spitze der Jubilare standen jene Frauen und Männer, die seit 65 Jahren dabei sind.

Um es ein bisschen deutlicher zu machen: Diese Vereinsangehörigen sind kurze Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg in die damals noch selbstständigen Klubs TSV und TV 1860 eingetreten und haben auch nach der Fusion zum TSV 1860 im Jahr 1998 dem Verein die Treue gehalten. Stolze 65 Jahre im Verein

Für 65 Jahre Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Dr. Friedrich Eigler, Hildegard Gerstner, Willi Horndasch, das Ehepaar Christa und Adolf Mödl, Siegfried Offenmüller, Anneliese Uhlherr und Marga Würth. Ehrenurkunden und Präsenten für 60 Jahre im Verein konnten Erika Scheurer und Heinrich Griesbauer entgegennehmen. 50 Jahre



sind Henryk Bojko, Karl Kirchmeier und Wolfgang Wein dabei und erhielten die Goldene Ehrennadel des TSV

1860 mit Kranz. „Gold“ gab es zudem für Doris Domaschka, Horst Feigl, Doris Galster, Ilse Langer, Klaus Meier, Helge Pfitzinger-Schiele und Rainer Teutemacher, die dem Verein seit 50 Jahren angehören. Abgerundet wurde die Liste der langjährigen Mitglieder durch Hans Heller (25 Jahre, Silberne Ehrennadel).

Riesigen Applaus – auch ohne Ehrung – gab es zum Ende auch noch für Claus Wagner. „Wir sollten ganz einfach mal anerkennen, was dieser Mann seit Jahrzehnten leistet“, sagte Fußballabteilungsleiter Robby Merkel über den langjährigen Vorsitzenden, der selbst schon über 50 Jahre im Verein ist.

### Sportler und Teams des Jahres ausgezeichnet

WEISSENBURG (um) – Bei einem Verein mit rund 1500 Mitgliedern und 15 Sparten reihen sich kleinere und größere Erfolge praktisch pausenlos aneinander. So ist speziell beim TSV 1860 Weißenburg, der dann am Jahresende immer wieder vor der schwierigen Aufgabe steht, die Mannschaft und den Sportler des Jahres zu küren.

Für 2015 kam der Vorstand zu einer salomonischen Lösung und ehrte gleich zwei Teams des Jahres – eines bei den Erwachsenen, eines bei der Jugend.



Beim Nachwuchs ging die Auszeichnung an die U13-Fußballjunioren, die im Juni den Titel in der Bezirksoberliga und damit die Mittelfränkische Meisterschaft gefeiert hatten. Zur Verdeutlichung: Die BOL ist in der U13-Altersklasse (D-Jugend) die höchstmögliche Liga.

Allein im Kreis Neumarkt/Jura sind rund 120 Mannschaften bei diesem Jahrgang im Punktspielbetrieb, in ganz Mittelfranken sind es in etwa dreimal so viele. In der Halle wurden die Weißenburger Jungs Kreismeister und Dritter auf Bezirksebene. Vorsitzender Claus Wagner sprach mit Blick auf die große Konkurrenz von einem „großartigen Erfolg“ der Truppe von Trainer Thomas Vierke und Betreuer Markus Artes. Im Erwachsenenbereich ging die Ehrung an die erste Basketball-Herrenmannschaft. Mit der Bezirksliga-Meisterschaft und dem Aufstieg in die Bezirksoberliga habe das Team um Trainer Joachim Münzel und Basketball-Abteilungsleiter





Werner Fiegl die höchste Liga erreicht, in der die Weißenburger Korbjäger jemals gespielt haben.



Der „Sportler des Jahres“ kam diesmal aus der Ringerabteilung: Niklas Schmieid sicherte sich in der Jugend C bis 29 kg gleich einen zweifachen Titel bei den Bayerischen Meisterschaften – sowohl im freien, als auch im griechisch-römischen Stil.

Fotos: Mühling





# Handball

## Mit drei Siegen in die neue Saison

Die Handballer machen mit dem dritten Sieg im dritten Spiel den gelungenen Saisonauftakt perfekt. Nicht nur konnte man durch die Siege den ersten Platz der Bezirksklasse 2 für sich beanspruchen, ebenfalls konnte man auch die Mitfavoriten aus Schwabach und Heilsbronn jeweils mit Heimsiegen im Rennen um den Aufstieg in die Bezirksliga auf Distanz halten. Aufgrund einer sehr gelungenen Vorbereitung, sowie zusätzlichen Verstärkungen aus den Jugendmannschaften und durch einen weiteren Neuzugang, haben die Herren um den Mannschaftsverantwortlichen Dominik Reichel alle Möglichkeiten offen, das vor Beginn der Saison erklärte Ziel des Wiederaufstiegs in die Bezirksliga zu erreichen. Bis zur Winterpause blickt der Klassenprimus jedoch auf ein straffes Programm, das höchste Konzentration



on und unbedingten Willen von allen Beteiligten verlangt, um dem erhofften Ziel Aufstieg näher zu kommen. Da leider auch Handballer von Verletzungen nicht verschont sind, bleibt an dieser Stelle nur zu sagen, dass wir unseren Langzeitverletzten Markus Hellmich, Holger Würth, Dominik Würth und Markus Brunnenmeier eine schnelle Genesung wünschen und sie hoffentlich zu Beginn der Rückrunde wieder im Kader begrüßen können.

**Abschließend bleibt der Gruß und Dank an alle Sympathisanten und Unterstützer unserer Mannschaft, sowie die besten Wünsche für ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

### **Handball: B-Jugend männlich**

Nach dem Aufstieg in die BOL hieß es erst einmal chillen und feiern; unsere Trainerin Sigi Rudat hatte wieder eine Mannschaftsfahrt versprochen und uns ins Fichtelgebirge eingeladen. Dank der fahrbaren Unterstützung durch Familie Schäff und Friedhelm Rudat ging es im Juli bei gefühlten 40 Grad nach Fleckl. Viel Spaß hatten wir wieder beim Deval-Kart fahren, bei einem Ausflug mit Bootfahren zum Fichtelsee und Felsenspringen. Von 38 Grad ging es dann runter auf 8 Grad, wir besichtigten nämlich ein Silbereisenbergwerk in Neubau; genau das richtige bei der Hitze. Gemütliches Grillen und kleine Spielchen

rundeten das gelungene Wochenende ab. Vielen Dank!

Mit fünf Niederlagen und einem Sieg sind die Handballer dann in die Saison gestartet.

Nach dem Aufstieg sowohl in die höhere Altersgruppe als auch in die übergreifende Bezirksoberliga steht den Jungs nun ein schweres Jahr bevor.

Im Heimspiel gegen Altenerding unterlagen die 60er knapp mit 14:17 (Halbzeit 8:8), da sie einen Gegenspieler bei Freiwürfen wiederholt nicht halten konnten und vorne sichere Torchancen vergaben. In Landshut hatten die Jungs gegen die körperlich überlegenen letztjährigen Bayernligaspieler aber nichts auszurichten und unterlagen den Niederbayern deutlich mit 17:38. Zwar erspielten sich die Weißenburger viele Tormöglichkeiten, aber nur die Rückraumspieler Bene Sommerer und Sebastian Rudat sowie Mario Rausch (erfolgreichster Werfer) am Kreis überzeugten. Im Heimspiel gegen SSG Metten war die Mannschaft von Beginn an konzentriert und führte schnell mit 5:0. In der Abwehr sicher und stabil folgte ein temporeiches Spiel. Torhüter Dominik Ströhlein vereitelte viele Chancen der Gäste und beim Stand von 12:7 wechselten die Seiten. Die Mettener agierten nun aggressiver, konnten aber die geschickt aufspielenden Weißenburger nicht halten. Alle Spieler zeigten ihr Bestes, so dass die Führung nie abgegeben wurde und man



mit 23:17 als Sieger vom Platz ging. Bester Werfer war Bene Sommerer.

Gegen Isar-Mitte konnten die Sechziger zwar bis zum 8:8 gut mithalten, aber plötzlich hatten die Freisinger einen guten 10-Minuten-Lauf und zogen zur Halbzeit mit 17:9 davon. Simon Winter war erfolgreichster Werfer, die Weißenburger kämpften zwar weiter, aber man trennte sich 29:15.



Gegen den Tabellenzweiten Hemau/Beratzhausen traten die Jungs verhalten an, waren aber mit dem Gegner immer auf Augenhöhe. Es war ein ausgeglichenes Spiel, aber die Oberpfälzer konnten ihren Vorsprung halten und gewannen 26:23. Beste Werfer waren Sebastian Rudat und Hannes Kürpik.

Im Spiel gegen die JHG Regendreieck (Verbund von Cham, Roding und Kötzing), die altersmäßig und körperlich durchwegs überlegen waren, war es für die Werfer ein schweres Durchkommen zum Torerfolg, aber die Mannschaft gab nie auf und konnte sich über einige schön herausgespielte Torerfolge freuen. Der Endstand 15:26 gegen die stark aufspielende JHG war aber in Ordnung.

Es spielten: (siehe Bild unten)

oben von links: Lukas Krach, Hannes Kürpik, Sebastian Rudat, Marco Hofmann, Dominik Ströhlein,

Markus Gund

unten von links: Mario Rausch, Johannes Baur, Tobias Weidner, Benedikt Sommerer, Simon Winter





# Tischtennis

Wenn Sie diesen Sechzger lesen, dann ist die Vorrunde für jene acht Mannschaften, die aus unserer Abteilung am Spielbetrieb des Bayerischen Tischtennis-Verbandes in dieser Saison 2015/16 teilnehmen, beendet. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses aber ist lediglich etwas mehr als die Hälfte aller Vorrundenbegegnungen absolviert, so dass der Zwischenbericht nur einen Ausschnitt aus dem Geschehen liefern kann. Da jedoch unser Pressewart Claus Wagner und das Weißenburger Tagblatt dankenswerterweise stets am Ball sind, ist die aktuelle Information für alle Tischtennisinteressenten gewährleistet.

## Mannschaftsspielbetrieb Damen

Für die Damenmannschaft, die nun viele Jahre lang eine ausgezeichnete Rolle in der 2. Bezirksliga Mittelfranken Süd/Ost spielte und sogar den Aufstieg in die Mittelfrankenliga dicht vor Augen hatte, begann die neue Saison mit negativen Paukenschlägen. Zunächst erklärte Bettina Neumann aus gesundheitlichen Gründen das Ende ihrer Karriere, danach verzog Brigitte Vorbrugg aus privaten Gründen kurzfristig nach Hessen und schließlich erklärte Eveline Seidel, dass sie aus beruflichen Gründen mehrfach nicht zur

Verfügung steht.

Eine solche Häufung ist für eine Vierermannschaft kaum zu verkraften. Hinzu kam, dass Spitzenspielerin Adelheid Straßner wegen einer Verletzung und Mannschaftsführerin Elfriede Wagner-Habib wegen Urlaubs nicht immer zur Verfügung standen, so dass die Mannschaft, die zum Wettkampf antreten musste, ganz anders aussah als die gemeldete Stammformation.

Die Folge war, dass man alle fünf bisherigen Begegnungen mehr oder weniger deutlich verlor und mit 0:10 Punkten am Tabellenende steht. Wenn sich an der gegenwärtigen Situation nicht deutlich etwas ändert, wird der Abstieg kaum zu vermeiden sein.

## Herren

Dass es für die 1. Herrenmannschaft nach dem Aufstieg in die 3. Bezirksliga sehr schwer werden würde, den angestrebten Klassenerhalt zu schaffen, war von vorneherein klar. Mit einer unglücklichen und einer einkalkulierten Niederlage begann die Saison nicht besonders erfreulich. Gegen zwei Mitkonkurrenten in der Abstiegsfrage gelang auswärts je ein Unentschieden, was wieder neue Hoffnung weckte. Nach vier von 10 Begegnungen der Vorrunde nimmt das Team

Starten Sie in die elektrische Zukunft: **DER NEUE AMPERA.**



Jetzt vorbestellen bei: **Auto Neulinger** in Weißenburg & Gunzenhausen [www.auto-neulinger.de](http://www.auto-neulinger.de)

mit 2:6 Punkten den 9. Tabellenplatz ein, der allerdings am Saisonende den Abstieg bedeuten würde.

Die 2. Herrenmannschaft startete schwach in die neue Saison, obwohl sie als Absteiger in die 2. Kreisliga etwas höher eingeschätzt war. Nach zwei Niederlagen und einem Unentschieden konnte man im vierten Spiel erstmals komplett antreten und kam zu einem klaren Sieg. Mit einem weiteren Erfolg erkämpfte sich die „Zweite“ inzwischen 5:5 Punkte und steht im Mittelfeld.

Unsere 3. Herrenmannschaft gehört in der 3. Kreisliga Nord zum Favoritenkreis im Kampf um die Meisterschaft. Nach sieben Begegnungen steht sie mit 12:2 Punkten auf Tabellenplatz 2. Die einzige – allerdings sehr deutliche – Niederlage gab es beim unangefochtenen Tabellenführer SV Cronheim.

In der parallelen 3. Kreisliga Süd hält unsere völlig neu formierte 4. Herrenmannschaft sehr achtbar mit. Vor allem die ganz jungen Spieler mit dem neuen Mannschaftsführer Jens Volkersdorfer, der seine Aufgabe sehr engagiert erledigt, und mit den noch Jugendlichen Bastian Fuchs, Sandro Dietrich und Tim Rührer konnten nach anfänglichen Schwierigkeiten durch gute Leistungen überzeugen. Mit 4:8 Punkten steht die 4.



Mannschaft im Mittelfeld der Liga, die Tendenz zeigt nach oben.

## Jugend

Da zu Saisonbeginn etliche unserer Jugendlichen aus Altersgründen zu den Erwachsenen wechseln mussten, waren wir gezwungen, die Jugendmannschaften neu zusammenzustellen. Dank der prächtigen Trainingsarbeit von Stephan Breier und Sebastian Hausner in den letzten Jahren ist dies relativ leicht gefallen und gut gelungen.

Insgesamt sind die Nachrichten von der Jugend recht positiv.

Die 1. Jugendmannschaft spielt auf mittelfränkischer Ebene in der 2. Bezirksliga und ist mit zwei Siegen in die neue Saison gestartet; allerdings kam eine empfindliche Niederlage hinzu.

Mit 4:2 Punkten steht das Team in der oberen Tabellenhälfte, aber es wird intensiver Trainingsfleiß nötig sein, um diesen Platz zu halten.



Die 2. Jugendmannschaft zählt in der 1. Kreisliga Weißenburg zum Favoritenkreis. Auch sie gewann die ersten beiden Begegnungen, war aber gegen den Tabellenführer aus Gunzenhausen chancenlos. 4:2 Punkte bedeuten im Moment Tabellenplatz 2.

Eine völlig neu formierte 3. Jugendmannschaft hält in der 2. Kreisliga tapfer mit, auch wenn es den Anfängern im Wettkampfbetrieb manchmal noch schwer fällt. Neben vier – teilweise knappen – Niederlagen steht im Moment ein Sieg auf der Habenseite.

## Einzel sport

Bei den Kreismeisterschaften 2015 in Treuchtlingen gab es für den TSV 1860 nur einen (halben)





Titel. Im Herren-Doppel der D-Klasse wurde unser Nachwuchsspieler Jens Volkersdorfer gemeinsam mit Oliver Kränzlein (FC Kalbensteinberg) Kreismeister.

In der A/B Klasse der Herren erkämpfte unser Jugendleiter Stephan Breier gemeinsam mit Jörg Daschner (TTC Frickenfelden) den 3. Platz im Doppel.

Im Herren-Einzel A/B erreichte Stephan Breier das Viertelfinale und belegte Platz 5.

Bei den Kreiseinzelmeisterschaften der Jugend, die von unserem Verein ausgerichtet wurden, gab es für den TSV 1860 zwei Titelgewinne und zahlreiche gute Platzierungen.

Schüler B - Einzel: Kreismeister Tom Fiedler; 3. Platz Jens Fiedler

Schüler B – Doppel: Kreismeister Tom Fiedler/ Jens Fiedler

Schüler A – Einzel: 2. Platz Bastian Fuchs; 3. Platz Lukas Scharrer

Schülerinnen A-Doppel: 3. Platz Julia Mödl (mit Scheunemann vom FC GUN)



Jungen – Doppel: 2. Platz für Attila Bilgic/Bastian Fuchs

3. Platz für Bulduk/Hofmann und Franczak/Scharrer

Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Teilnehmern.

### Danke

Die Spartenleitung der Tischtennisabteilung bedankt sich ganz herzlich bei allen Spielerinnen und Spielern, die den Verein im Jahr 2015 würdig vertreten haben, ebenso bei allen Trainern, Übungsleitern und Betreuern, bei allen Mitarbeitern und Helfern, bei den Fahrern unserer Jugendmannschaften, bei allen Mannschaftsführern und Mannschaftsführerinnen für ihren vorbildlichen Einsatz und ihr großartiges Engagement.

Danke sagen wir allen Freunden und Gönnern der Abteilung, die unsere Arbeit im ablaufenden Jahr so intensiv unterstützt haben. Ein Dankeschön gilt dabei auch unserem Vereinsvorsitzenden Claus Wagner, der neben seinen vielen Ehrenämtern auch bei uns als Pressemitarbeiter tätig ist und als aktiver Spieler mitwirkt.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Mitarbeitern, Freunden und Gönnern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr.

Ludwig Meyer



BESUCHEN SIE UNSERE  
SPORTGASTSTÄTTE IM  
SPORTPARK REZATAUE!

Geöffnet bei Training und Spielbetrieb!  
Gerne auch Sondertermine nach Vereinbarung!  
Die Öffnungszeiten darüber hinaus entnehmen Sie  
bitte der Veröffentlichung auf unserer Homepage.

Übrigens:

Unser Vereinsheim ist nicht nur bestens geeignet für  
vereinsinterne Veranstaltungen. Auch Familienfeier-  
lichkeiten jeglicher Art und selbstverständlich auch  
Firmenfeste können in einer optimalen räumlichen  
Umgebung und mit liebevoller Bewirtung bestens  
durchgeführt werden.



SPORTHEIM TSV 1860 WEISSENBURG  
GUNZENHAUSENER STR. 45  
91781 WEISSENBURG

Pächter: Wolfgang Bengel  
TEL.: 09141/8744730

VORSTANDSCHAFT  
BZW. ANSPRECHPARTNER  
DES TSV 1860

Jürgen Bosch  
Geschäftsführer  
09141/976769  
tsv1860.weissenburg@hotmail.de

Werner Flegl  
stellv. Vorsitzender Sportbetrieb  
09141/97520  
wfl@gmx.de  
wfl@stolthaus-werner-flegl.de

Robert Merkel  
stellv. Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit  
09141/2618  
robertmerkel@online.de

Werner Schollweck  
Schriftführer  
09141/71996  
wstolth@gmx.de

Claus Wagner  
1. Vorsitzender  
09142/41452  
Wagner.Claus@online.de

Thomas Strobl  
stellv. Vorsitzender Finanzen  
09141/974041  
tstoma@mail.strobl-hofmail.com

Andreas Hammsy  
stellv. Vorsitzender Jugend  
09141/13767  
Andreas.Hammsy@gmx.de



Seit Juni 2010 hat der 1. FC Nürnberg  
begonnen, mit Fußballvereinen der Region  
zu kooperieren, um in enger Zusam-  
menarbeit die Schichtung, Ausbildung und  
Talentförderung zu verbessern.

Die Grundvoraussetzungen für eine Part-  
nerschaft sind die Bereitschaft der  
Ausblenden der Erziehung der Vere-  
amwärtlichen und die Bereitschaft, sich  
weiter zu entwickeln. Darüber hinaus sind  
eine gewisse Anzahl von Vereinen eine  
besondere Fußball-Tradition wichtig.



BESUCHEN SIE UNS [WWW.TSV1860WEISSENBURG.DE](http://WWW.TSV1860WEISSENBURG.DE)



TSV 1860  
WEISSENBURG  
BAYERN



## ■ LEICHTATHLETIK

**LEICHTATHLETIK**  
Rita Krützen  
01520/1924923  
leichtathletik@tsv1860weissenburg.de



## ■ TURNEN

**TURNEN Damen**  
Gisela Wechsler  
01520/1924923  
turnen@tsv1860weissenburg.de



**TURNEN Herren+ZIRKUSKUNSTE**  
Guido Franz  
01520/1924923  
zirkuskuenste@tsv1860weissenburg.de



**RÖHNRAD**  
Guido Franz  
01520/1924923  
zirkuskuenste@tsv1860weissenburg.de



**SPORTAKROBATIK**  
Werner Schollweck  
09141/71996  
sportakrobatik@tsv1860weissenburg.de



## ■ PRÄZISIONSSPORT

**STOCKSCHIESSEN**  
Martin Piöhl  
09141/4400  
stockschiesen@tsv1860weissenburg.de



## ■ BALLSPORT

**BADMINTON**  
Andreas Hamnoosy  
09141/3767  
badminton@tsv1860weissenburg.de



**BASKETBALL**  
Werner Fiegl  
01707/753471  
basketball@tsv1860weissenburg.de



**FAUSTBALL**  
Günther Galster  
01520/1924923  
faustball@tsv1860weissenburg.de



**FUSSBALL**  
Roland Mayer  
09141/874927  
fussball@tsv1860weissenburg.de



**HANDBALL**  
Edwin Rusan  
09141/73965  
handball@tsv1860weissenburg.de



**VOLLEYBALL**  
Kerstin Schubert  
09141/2716  
volleyball@tsv1860weissenburg.de



**TISCHTENNIS**  
Ludwig Meyer  
09141/2395  
tischtennis@tsv1860weissenburg.de



## ■ KAMPFSPORT

**RINGEN**  
Heinrich Wägemann  
09141/71348  
ringen@tsv1860weissenburg.de



**TAEKWONDO**  
Sijejan Batinic  
09141/72936  
taekwondo@tsv1860weissenburg.de



## ■ DENKSPORT

**SCHACH**  
Thomas Strobl  
09141/974041  
schach@tsv1860weissenburg.de



**INTERESSE?  
AUF GEHTS...  
REINSCHNUPPERN!**

# Besuchen Sie unsere Sportgaststätte im Sportpark Rezataue!

Unsere Gaststätte ist geöffnet für alle!

## Öffnungszeiten

Im Dezember und im Januar ist das Sportheim geschlossen.  
Auf Anfrage sind Veranstaltungen jederzeit möglich!

### Ab Februar gilt:

Montag:	Ruhetag
Dienstag / Mittwoch:	17.00 – 20.00 Uhr und nach Bedarf
Donnerstag / Freitag:	17.00 – 23.00 Uhr
Samstag / Sonntag:	geöffnet bei Spielbetrieb

**Gerne auch Sondertermine nach Vereinbarung!!  
(Geburtstagsfeiern/Hochzeiten/Tagungen...)**

Wolfgang Bengel - Pächter Sportheim - TSV 1860 Weißenburg  
Gunzenhausener Str. 45 - 91781 Weißenburg -  
Tel.: 09141/8744730

## Übrigens:

Unser Vereinsheim ist nicht nur bestens geeignet für vereinsinterne Veranstaltungen. Familienfeierlichkeiten jeglicher Art oder Firmenfeste können dort in optimaler räumlicher Situation und mit liebevoller Bewirtung bestens durchgeführt werden. Parkplätze sind in ausreichender Zahl direkt am Haus vorhanden. Termine werden gerne für Sie reserviert!



Wolfgang Bengel - Pächter Sportheim TSV 1860 Weißenburg  
Gunzenhausener Str. 45 - 91781 Weißenburg - Tel.: 09141/8744730

**S. Landtechnik**  
Weißenburg GmbH

Lehenwiesenweg 86  
Telefon 0 91 41 / 20 22  
Telefax 0 91 41 / 53 54



HONDA Garten

KÄRCHER



STIHL®

ISTOLLI



SABO

... das Haus der Marktführer!

TREUCHTLINGEN  
Kirchenstr. 2a  
Tel. 0 91 42 / 20 45 66

WEISSENBURG  
Am Ellinger Tor  
Tel. 0 91 41 / 21 66



Fahrräder  
Zubehör - Werkstatt  
Lehräder

**Zweirad DENK**

Das Fachgeschäft  
für Zweiräder

Motorroller  
Fahrräder - Zubehör  
Werkstatt

WIR VERKAUFEN NICHT NUR - WIR REPARIEREN AUCH !

METZGEREI  GEMPEL  
Zur blauen Glocke

UNSERE METZGEREI BIETET:

- > Fränkische Wurstspezialitäten
- > Täglich abwechselndes Mittagessen
- > Ganzjährig fränkisches Rindfleisch von der Weide
- > Heisse Theke und Brotzeitservice
- > Frisches Schweinefleisch aus der Region
- > Partyservice

Familie Gempel | Friedrich-Ebert-Str. 7 | 91781 Weißenburg | Tel.: 09141-5117 | Fax: -71009  
Mobil: 0163-6106601 | info@metzger-gempel.de | www.metzger-gempel.de



Herren Friseur

**Schneider**

Rosenstraße 9 - 91781 Weißenburg  
Tel. 0 91 41 / 32 53



# Basketball

## Weibliche Jugend U15w

Unser u15w Team legte einen perfekten Saisonstart hin und steht nach drei Spielen ungeschlagen an der Tabellenspitze der Bezirksoberliga.

Im ersten Saisonspiel gegen den TTV Neustadt taten sich die Mädchen noch schwer ins Spiel zu finden, deshalb der ausgeglichene Halbzeitstand von 22:24 für die Gäste. Im dritten Spielabschnitt fanden die Wug-Baskets zu ihrer Stärke und durch zahlreiche Ballgewinne und daraus resultierenden Punkten war das Spiel am Ende mit 67:45 klar für Weißenburg entschieden.

Am zweiten Spieltag begrüßten wir die Spielvereinigung aus Roth in der Landkreishalle. Aus Partien der vergangenen Saison war die aggressive Spielweise der Rother bereits bekannt und unser Team stellte sich auf ein hartes Stück Arbeit ein. Der Weißenburger Sieg war jedoch nie in Gefahr, die Mädchen spielten routiniert ihren „Stiefel“ runter und belohnten sich am Ende mit einem 58:36 Sieg.

Der nächste große Gegner wartete bereits am dritten Spieltag auf die Wug-Baskets Youngsters. Nun galt es sich gegen den Nachwuchs des TV 48 Schwabach zu beweisen. Bis zur Halbzeit war es wieder ein Match auf Augenhöhe, doch im beliebten dritten Viertel zeigten die Weißenburgerinnen ihr Teamplay und ihre Schnelligkeit. Mit

aggressiver Defense zwangen sie die Schwabacherinnen in die Knie und ließen sich den 82:57 Sieg nicht nehmen.

Alles in allem ist der Trainerstab mit der Entwicklung und dem Teamplay der gesamten Mannschaft sehr zufrieden. Werden die kommenden Partien mit konstantem Niveau und Leistungsbereitschaft gespielt, sollte der erste Tabellenplatz auch am Ende der Saison den Wug-Baskets Mädchen gehören.

## U17w

Unsere Basketballerinnen konnten in dieser Saison nach längerer Pause wieder eine U17w melden. Die Mannschaft besteht aus zwei regulären U17 Spielerinnen, ansonsten dürfen und sollen hier die U15 Spieler vor allem Spielerfahrung sammeln.

Wie erwartet, war es für die noch sehr junge Mannschaft, die auch meist körperlich unterlegen war, schwer in die Spiele zu finden. Man musste teilweise mit sechs oder sieben Spielern zu den Auswärtsspielen, aufgrund von Krankheit oder Verletzungen, fahren und setzte sich gegenseitig zu sehr unter Druck. So musste man nach den ersten Spielen gegen TV Schwabach (34:87), TV Fürth (21:48) und TS Herzogenaurach (24:68) die Halle als Verlierer verlassen. Jedoch war während der Spiele deutlich zu erkennen, dass die Wug-Baskets Mädls großen Team- und

BLUMEN  
**Strauß**

Floristik Garten Geschenkk Ideen

Nürnberger Str. 39 a 91781 Weißenburg

Kampfgeist besitzen.

Schließlich war es soweit...man konnte im ersten Heimspiel der Saison gegen TTV Neustadt mit 66:42 gewinnen. In diesem Spiel zeigten unsere Spielerinnen selbstbewusst was sie können. Vor allem zu Beginn des 4.Viertels gingen unsere Mädls mit einem 10:0 Lauf deutlich in Führung. Man kämpfte um jeden Ball und spielte eine aggressive Defense, um die großen Neustädter aus der Zone zu halten.

Es bleibt uns nur zu sagen WEITER SO MÄDLS! Dann können unsere Mädls vielleicht noch den einen oder anderen Sieg nach Hause holen.

Eines ist zumindest sicher, jeder der Spielerinnen kann sehr viel an Erfahrung gewinnen, was für die Trainerinnen das Ziel der gemeldeten UI7 ist.

Oben von links: Hannah Schmidt, Julia Straßner, Larissa Oberst, Pauline Fischer, Paula Pöbnickner, Nadja Brenner (Trainer)

Unten von links: Hanna Rottler, Lea Hemmeter, Lilith Wiesner, Anna Stengel, Karoline Reich

## Männliche Jugend UI14m

Das jüngste Team der WUG-Baskets mit Kindern im Alter von 10 bis 13 Jahren, durfte Anfang Oktober in ihre bereits fünfte Basketballsaison starten. Als vergleichsweise sehr junges und demzufolge auch körperlich kleineres Team wollten die dennoch sehr agilen Basketballer von Anfang an zeigen, dass mit ihnen nicht zu spaßen ist und man sie keinesfalls unterschätzen darf. Mit der hart antrainierten Schnelligkeit und der oft überlegenen Technik konnten sich die Weißenburger bis jetzt gegen jeden Gegner durchsetzen und sind mit drei Siegen aus drei Spielen ungeschlagen. Highlight der bisherigen Saison war das Spiel gegen den TB Erlangen. Hier stand es nach 40 Minuten regulärer Spielzeit unentschieden (58:58) und es ging in die Verlängerung. In den weiteren 5 Minuten zeigten unsere kleinsten, dass sie trotz ihres jüngeren Alters die erfahrenere Mannschaft sind und konnten durch eine tolle Teamleistung das Spiel für sich gewinnen. Mit einer wachsamem und aggressiven Verteidigung konnten hinten einfache Punkte der Erlanger verhindert werden und gleichzeitig einfache Schellangriffe kreiert werden. Somit zeigten die Jungs aus der Römerstadt die besse-





ren Nerven und entschieden das Spiel mit 82:75 für sich.

Das nächste Spiel der Weißenburger Korbjäger geht gegen das ebenfalls ungeschlagene Team aus Herzogenaurach. Hier wird vorerst der erste Platz in der u14-Bezirksoberliga ausgespielt. Wir freuen uns schon sehr auf das Spitzenspiel und gehen selbstbewusst in die Begegnung gegen den Regionalliga Nachwuchs aus Herzogenaurach.

Oben von links: Johannes Machui (Trainer), Nicolas Kempter, Tobias Hermann, Jasin Mekaca, Clemens Unger, Jan Michel, Markus Loy (Trainer)  
 Unten von links: Maximilian Hitz, Joscha Eckert, Moritz Eckert, Leo Körzendörfer, Matthias Koelbel, Inas Mekaca, Christian  
 Trainingszeiten: Freitag von 16:15 Uhr – 18:30 Uhr (Landkreishalle; Halle 1)

### Kooperationen

Seit diesem Schuljahr dürfen wir an der Grundschule Weißenburg, mit einer SAG und unserem FSJler, Tim Lotter als Verantwortlichen vielen jungen basketballbegeisterten Grundschulern unseren Sport näher bringen. Das Angebot wurde von den Grundschulern so gut angenommen, dass kurzerhand Frau Nothhaft-Buchner Tim

unterstützen musste um den Ansturm bewältigen zu können. Wir freuen uns sehr über die Chance den Kindern unsere Begeisterung für den Sport weitergeben zu können und hoffen dass die Kinder weiterhin so begeistert bleiben. Drei unserer u14m Spieler, halten den Kontakt zum TV Altdorf weiterhin am Leben und können dort in ihrer eigentlichen Alterklasse (u12 Bezirksoberliga) spielen. Auch hier sind sie überaus erfolgreich und haben mit den Altdorfern bisher jedes Spiel mit mehr als 50 Punkten Differenz gewonnen. Außerdem haben sie über das Projekt Junio-Franken die Möglichkeit bekommen in der Halbzeit eines Bundesligaspiels des medi Bayreuth gegen rathipharm Ulm (05.12.2015) ein Spiel gegen andere Teams aus Bayern zu machen. Hier bekommen sie die Möglichkeit vor vielen Zuschauern und Fans ihr Können auf dem Spielfeld der ganz Großen zu beweisen. Wir hoffen weiterhin auf so eine gute Zusammenarbeit mit dem TV Altdorf.

Hier noch die Heimspiele der nächsten Monate aller Wug-Baskets Mannschaften:

12.12.2015 Gymnasium Gunzenhausen

14:30 Herren 1 vs CVJM Erlangen

16:30 Herren 2 vs Hilpoltstein

09.01.2016 Gymnasium Gunzenhausen

10:00 u15w vs Herzogenaurach

12:00 u14m vs Fürth

14:30 Herren 1 vs Neustadt

16:30 Damen vs Burglengelfeld

18:30 Herren 2 vs Feuchtwangen

23.01.2016 Landkreishalle Wug

19:30 Damen vs Schwandorf

30.01.2016 Landkreishalle Wug

19:00 Herren 2 vs Greding

31.01.2016 Pleinfeld

14:30 Herren 1 vs Erlangen

06.02.2016 Pleinfeld

14:00 u17w vs Schwabach

13.02.2016 Pleinfeld

12:00 u17w vs Herzogenaurach

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung! Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.





# Turnen

## Herbstwanderung des Turngaues nach Untersteinbach

Die Laubbäume trugen ihr wahrhaft schönstes Blätterkleid und die milden Temperaturen luden zum Genießen ein. Wie ein Schauspiel, das jedes Jahr wiederkehrt. Dieser Ordnung folgend, hat auch jüngst die Wandersparte des Turngaues dieser Jahreszeit seine Reverenz erwiesen und die Wanderfreunde nach Georgensgmünd eingeladen.

So trafen sich am Samstag, 10.10.15, 23 gutgelaunte Wanderfreunde aus Hilpoltstein, Gunzenhausen, Weißenburg und aus Georgensgmünd am Parkplatz im Zentrum von G'gmünd.

Der nun beginnende Wanderweg führte zunächst über die Rezat, dann ansteigend durch den Ort. Am nördlichen Ortsrand

# BTV

**BAYERISCHER TURNVERBAND**

hielten wir am großen jüdischen Friedhof inne, der etwa 1800 Grabsteine beherbergt. Das letzte Begräbnis fand hier 1946 statt. Wir bogen nun ein in den Wanderweg Nr. 1, der uns in Richtung Mäbenberg an den letzten Häusern vorbei in einen sehr schönen Wald führte. Ein Mischwald, der nicht nur einheitliches Kieferngrün zeigte, sondern belaubte Bäume und Sträucher, die ihr herbstliches Kleid angelegt hatten. In einem Farbenrausch von purpurrot und braunviolett, von ocker, gold und gelb entfalteten sie ihre Pracht. Eine herrliche Wahrnehmung für uns. Gleichwohl muß dann doch das



bunte Blattwerk dahinscheiden. Unterwegs machten wir kurz Halt an dem moosüberwachsenen Druidenstein, bei dem es sich um einen sagenumwobenen großen Sandstein-Felsblock handelt, der als Hexenkultstätte gesehen wurde.

Nicht weit von dieser Stelle entfernt, konnten wir dann eine handgefertigte Pyramide als Wegzeiger bestaunen. Sie wurde deshalb auch viel fotografiert. Hier hatte ein unbekannter Künstler mit Talent und viel Geduld in wohl tagelanger Arbeit aus alten Dachziegeln kunstvoll ein kleines Denkmal errichtet. Nach knapp 2 Stunden ließen wir den Wald zurück und trafen in Untersteinbach ein, wo wir im Gasthaus „Zum grünen Tal“ bestens mit dem Mittagessen versorgt worden sind.

Nach gemütlichem plaudern ging es weiter, dem Steinbach entlang, Georgensgmünd entgegen. Entlang an Streuobstbeständen und vorbei an lustigen Marterln, die am Wegesrand zum betrachten und zum schmunzeln eingeladen haben.

Zurück in Georgensgmünd traten mehr als die Hälfte der Wanderfreunde in das Filmcafé ein, um Kaffee zu trinken und um Bilder, gesammelt und sortiert von unserem Wanderfreund Jürgen, sich gemütlich und voller Freude auf der Kinoleinwand anzusehen. Mit Dank an Jürgen ging hier ein schöner Wandertag zu Ende.

Für 2016 haben wir folgendes ins Auge gefaßt:

Winterwanderung Sonntag, 24. Januar 2016  
Allmannsdorf – Ottmannsberg - Enderndorf

Frühjahrswanderung Sonntag, 24. April 2016  
Rezattal – Pleinfeld – Heizenmühle  
So wünschen wir euch schöne Tage und freuen uns alle gemeinsam auf das Jahr 2016, wo wir uns alle, gesund und munter wieder sehen wollen.

Gut Heil!  
Euer Walter Winkelmeier



# würth

Schmierstoffe  
Kraftstoffe  
Heizöle

Tanken  
Sie  
Energie

## mineralöle

An der Laderampe 20  
91781 Weißenburg

Tel.: 0 91 41 / 50 81  
Fax: 0 91 41 / 7 36 21  
[www.wuerth-mineraloele.de](http://www.wuerth-mineraloele.de)



Bitte nicht vergessen, unsere verehrten Inserenten sind Gönner des Vereins.  
Denken Sie bei Ihren Geschäftsaktivitäten daran!  
Herzlichen Dank!



**Die Apotheke mit  
dem besonderen Service**

Apotheker Klaus Wetzel

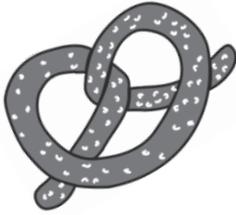
**Kostenloser Express-Lieferservice**

**Blutdruck/Blutzucker/Gesamtcholesterin Bestimmung**

**Durchgehend geöffnet von 8.00 bis 18.00 Uhr** auch  
Mittwoch nachmittags

**Obertorstraße 18 - 91781 Weißenburg - Tel. 09141 / 25 37**

*Konditorei – Bäckerei*



*Helmut  
Weihmann*

91781 Weißenburg, Feuchtwanger Straße 1 - Gunzenhausener Straße 7  
Tel. 0 91 41 / 21 76

**kurierdienst martin heinze**  
postfach 323 – 91772 weißenburg



Tel 09141 / 81317 Fax 09141 / 921718  
e-mail: [Kurierdienstmh@gmx.de](mailto:Kurierdienstmh@gmx.de)

-> sicher -> schnell -> zuverlässig -> preisgünstig

★★★ Flair-Hotel-Restaurant  
**Am Ellinger Tor**

Ellinger Str. 7, 91781 Weißenburg, [www.ellingertor.de](http://www.ellingertor.de)  
Fon 0 91 41 / 8 64 60, Fax 0 91 41 / 86 46 50



**Schon das Ambiente unseres Fachwerkhouses vermittelt Gemütlichkeit.**

**Unsere Zimmer sind komfortabel. Unser Restaurant ist bekannt für seine vorzügliche Küche. Lassen Sie sich von unserem Küchenchef und unserem freundlichen Team verwöhnen! Wir freuen uns auf Sie.**

• Feine regionale Küche • vegetarische Gerichte • Fisch- und Saison-  
spezialitäten • schöner Biergarten • täglich geöffnet





# Volleyball

## Damen I – Bezirksliga Die Siegesserie hält an!

Die Siegesserie aus der vergangenen Saison, die mit dem Aufstieg in die Bezirksliga gekrönt wurde, reißt für die Volleyballdamen des TSV nicht ab. Einen besseren Start mit fünf von sechs möglichen Punkten auf dem Konto hätte man sich fast nicht träumen lassen können.

Die Vorbereitungsphase nach sechs-wöchiger Sommerpause startete im September mit einem Trainingswochenende, der Qualifikation für den Landespokal in Dombühl und einem Freundschaftsspiel im Oktober.

Die Mannschaft aus der Oberpfalz, SV Schwend war im September ein Wochenende zu Gast in der Seewieharturnhalle und lud daraufhin Weißenburg im Oktober zu sich für ein Freundschaftsspiel mit einer weiteren Mannschaft aus Oberfranken ein.

Mit Ausnahme einer Spielerin, die leider verletzt war, fand sich das ganze Team, unterstützt durch zwei Fans, in Nürnberg an der Ledebour-Turnhalle ein. Zu spielen war das erste und das dritte Spiel gegen den Gastgeber VfL Nürnberg und Landesligaabsteiger TV Bad Windsheim.

Durch starke Abwehr- und Angriffsleistung holten sich die Gäste den 3:1-Gesamterfolg. Der sowieso gewonnene erste Satz wurde 25:0 gewertet, da Nürnberg mit falschen Trikotnummern spielte, was erst im Laufe des 2. Satzes bemerkt wurde. Mit 25:14 gewannen sie auch den

zweiten Durchgang. Allerdings schlichen sich im eigentlich sicheren dritten Satz einige Schwächen und Leichtsinnsfehler ein, sodass dieser mit 19:25 dem VfL zugeschrieben wurde. Im vierten Abschnitt siegten jedoch wieder Konzentration und Leistung, womit mit 25:19 der vierte Satz und somit das Spiel gewonnen wurde.

Das dritte Spiel des Tages war hart umkämpft, erst im Tiebreak verdienten sich die Volleyballdamen des TSV den 3:2-Sieg.

Souverän spielte Weißenburg den ersten Satz und gewann mit 25:21. Weiter spannend blieb es im folgenden Verlauf, beide Mannschaften konnten durch geübtes Abwehr-, Angriffs- und Zuspielverhalten überzeugen. Schließlich gewann Bad Windsheim den zweiten Durchgang knapp mit 25:23, er herrschte also wieder Gleichstand. Konzentriert und mit Siegeswillen entschied Weißenburg den dritten Satz mit 25:20 für sich. Wieder hart umkämpft war der vierte Abschnitt knapp mit 25:23 und ging schon wie im zweiten Durchgang, für Bad Windsheim aus. Folglich musste der fünfte Satz entscheiden. Im Tiebreak schaffte es Weißenburg mit einem klaren 15:6 als verdienter Sieger vom Feld zu gehen.

Motiviert für die laufende Saison fiebern die Spielerinnen den nächsten Spieltagen am 21.11. und 5.12. gegen zwei Erlanger Mannschaften und gegen Uffenheim und Ansbach entgegen.

Die drei Heimspieltage finden alle erst im neuen

Allen Sportlern viel Spaß und Erfolg!



**KARL MEYER  
BUCH + PAPIER**

Inhaber:  
**MATHIAS MEYER**

Rosenstraße 11  
91781 Weißenburg  
Tel. 0 91 41/21 77  
Fax 0 91 41/7 31 97



... Ihr Spezialist für  
Reisevergnügen

**Rombs**  
Tours

Tel. 09141/9930 • Fax 09141/99390



91781 Weißenburg, Augsburgstr. 24  
Telefon 0 91 41 / 99 30  
Telefax 0 91 41 / 9 93 90  
E-Mail: [RombsTouristik@rombs.de](mailto:RombsTouristik@rombs.de)  
Internet: [www.rombs.de](http://www.rombs.de)

- ✓ Vermietung von modernen Reisebussen der \*\*, \*\*\*- und \*\*\*\*-Klasse
- ✓ Gestaltung und Organisation Ihrer individuellen Vereins- oder Gruppenreise mit allen notwendigen und gewünschten Reservierungen
- ✓ Umfangreiches Reiseprogramm mit attraktiven Busreisen und interessanten Gruppen-, Flug- und Schiffsreisen

Jahr, und zwar am 16.1., 20.2. und auch der letzte Spieltag der Saison am 12.03. in der Seeweiherturnhalle statt. Hierfür hoffen wir auf lautstarke Unterstützung der Fans und Zuschauer, für das leibliche Wohl und spannende Spiele ist wie immer gesorgt!

Für die Mannschaft unter Trainer Michael Marik spielen: Theresa Allertseeder, Anne Eberle, Justine Eberle, Carolin Haasler, Vanessa Hackl, Lena-Maria Krach, Karin Miedel, Jana Pawlowski, Anna Rohlik, Theresa Schiele, Laura Späth und Sina Übelacker

(Bericht: Karin Miedel)

## Damen 2 – Kreisklasse Süd – Doppelsieg und Tabellenführung nach dem 1. Spieltag!

Am vergangenen Samstag, dem 24.10.2015, richtete die zweite Volleyballdamenmannschaft des TSV 1860 Weißenburg den ersten Heimspieltag der Saison in der Seeweiherturnhalle aus. Hierbei traf die aus erfahrenen und jungen Spielern gemischte Mannschaft in der ersten Spielbegegnung auf den TSV Zirndorf III. Im ersten Satz machten sich die typischen Weißenburger Anfangsschwierigkeiten bemerkbar; doch nichtsdestotrotz konnte man den Satz mit 25:20 Punkten für sich entscheiden. Die zwei darauffolgenden Sätze gegen die Damen des TSV Zirndorf III konnten deutlicher von den Weißenburgerinnen



gewonnen werden (25:13, 25:14). Nicht so einfach gestaltetete sich die Damen 2 das zweite Spiel gegen den TSV Cadolzburg II. Bereits im 1. Satz bereitete der deutlich stärkere Gegner Cadolzburg den Weißenburgerinnen Probleme, konnte jedoch mit 25:18 zugunsten der TSV 1860 Damen entschieden werden, sowie der 2.Satz mit 25:17. Im folgenden 3.Satz schlichen sich massenhaft Eigenfehler, verschuldet durch fehlende Konzentration und zu geringer spielerischer Variabilität, ein. Aufgrund dieser musste der 3.Satz mit 17:25 an die Gegnerinnen aus Cadolzburg abgegeben werden. Nun mussten die TSVlerinnen in die vierte Runde, die sie sich durch einen souveränen Sieg mit 25:14 Punkten erspielten. Der Endstand lautete nach dem Spieltag: Doppelsieg mit 3:0 Sätzen gegen den TSV Zirndorf III und 3:1 Sätzen gegen den TSV Cadolzburg II.

dat (14), Sina Schneider (4), Manuela Schöner (6), Maike Steiniger (10) und Jennifer Tuschl (7). Gecoacht und spielerisch unterstützt wurde die Mannschaft von Kerstin Schubert (12). (Bericht: Jennifer Tuschl)



Für die zweite Damenmannschaft des TSV 1860 Weißenburg spielten:

Lara Auernheimer (2), Eva Goethe (5), Daniela Hemmeter (3), Maike Hemmeter (8), Johanna Kalies (15), Gina Oberhuber (16), Lea Schiebs-



## Jugend männlich U 18 – mit neuem Schwung!

Die männliche U18 Jugendmannschaft hatte in dieser Saison einige Abgänge zu verkraften. Dennoch hat sich wieder ein gutes Team entwickelt. Man ging mit Eifer an den ersten Spieltag, bei dem man gleich gegen die Top-Teams in Mittelfranken antreten musste. Erster Gegner war der TV 1860 Fürth. Leider mussten sich die Jungs erst noch zusammen finden. Dadurch gingen beide Sätze sehr knapp mit 23:25 und 21:25 verloren. Im zweiten Spiel gegen den SV Schwaig stand die Mannschaft einem sehr blockstarken Team gegenüber. Zu Beginn waren die Jungs extrem nervös und es schlichen sich zu viele Fehler ein. Trotzdem spielten die Weißenburger teilweise gut mit und konnten sogar im zweiten Satz kurz die Führung halten. Aber auch dieses Spiel musste man mit 12:25 und 19:25 abgeben. Beim zweiten Heimspieltag am 15.11. haben die Jungs nun zwei Siege verbuchen können. Damit

ist ihr Punktekonto ausgeglichen und so können sie sich auf die beiden kommenden Spieltage am 29.11. und 6.12. in Neunkirchen und Feuchtwangen gut einstellen.

In der U18 spielen: Michael Dalinger, Manuel Hager, Yannick Hemmeyer, Christian Kalies, Nick Kemmelmeier, Paul Löffler, Fabian Promm und Marc Rüprich. (Bericht: Danni Hemmeyer)

## Jugend mixed U 14 – ausgeglichenes Punktekonto!

Bericht vom ersten Spieltag der U14 Bezirksliga männlich:

Am 18.10.15 trat unsere gemischte U14 gegen Altdorf 1 und Altdorf 2 an. Leider mussten wir im ersten Spiel gegen die spielstarke Mannschaft Altdorf 1 beide Sätze abgeben (15:25, 8:25). Das Zusammenspiel und der Einsatz klappten schon ganz gut, im Vergleich zum Gegner waren unsere Angriffe und Aufschläge jedoch nicht aggressiv genug. Im zweiten Spiel





konnten wir einen souveränen Sieg gegen Altdorf (25:15, 25:18) verbuchen. Somit steht die Weissenburger U14 im Moment auf dem 3. Tabellenplatz. (Bericht: Ruth Kalies)

Foto von li. nach re:

Laura Wojtol, Alea Ranneberg, Emmelie Rudi, Carolin Dauner, Julian Kalies, Niklas Uhl, Benedikt Schmitt, Coach Ruth Kalies

### Jugend weiblich U13- grandioser Auftakt!

Die Saison startete für die Mädchen der U13 am 25.11.2015 in Dombühl. Dort wartete als erster Gegner der Gastgeber und letztjährige Nordbayerische Meister der U13, der FC Dombühl. Das Spiel war vom ersten Ballwechsel an sehr ausgeglichen, wobei unsere Mädchen um jeden Ball kämpften und keinen Punkt verloren gaben. Sie spielten sehr konzentriert und führten teilweise sogar mit 4 Punkten. Der Gegner startete eine Aufholjagd, aber die Weissenburgerinnen behielten die Nerven und gewannen den ersten Satz mit 25:19. Der zweite Satz glich fast dem Ersten und es war sehr ausgeglichen. Die Dombühler Spielerinnen hielten gut mit und marschierten davon. Aber unsere Mädels kämpften sich wieder ran und unterstützt durch die Anfeuerungen der mitgefahrenen Eltern konnten

wir den zweiten Satz mit 25:22 und somit das Spiel 2:0 gewinnen.

Das 2. Match des Tages hieß Dombühl gegen Uffenheim. Das Spiel ging mit 2: 0 an die Dombühler Mädchen. Unser 2. Spiel mussten wir gegen Uffenheim bestreiten. Anders als im ersten Spiel waren die Mädchen hier unheimlich nervös und es schlichen sich viele Eigenfehler ein. Nichtsdestotrotz war es ein hart umkämpfter Satz der am Ende 24:26 gegen die Weissenburger Volleyballerinnen ausging. Im 2. Satz legte sich die Nervosität nicht und die Haare der Weissenburger Trainerin wurden immer grauer. Am Ende





erkämpften sich die Mädchen aber doch noch den Satz mit 25:23 und der Tie Break musste entscheiden. Der 3. Satz wird nur bis 15 Punkte gespielt und deshalb war absolute Konzentration gefordert. Die Weißenburgerinnen ließen jetzt nichts mehr anbrennen und gewannen den Satz mit 15:8 und somit das Spiel mit 2:1. Alle Spielerinnen gaben ihr Bestes und haben sich die beiden Siege wirklich verdient.

Unsere nächsten Spieltage finden in Altdorf und Nürnberg statt, ehe es am 20. Dezember 2015 in eigener Halle auf Punktejagd geht.

Für den TSV 1860 waren dabei: Theresa Eckert, Franka Löffler, Jennifer Schiebsdat, Theresa Wachter und Janne Uhl.

Betreuerin und Bericht: Marion Promm

### Jugend U 12

Am Sonntag, den 15.11.15, fand der erste Spieltag der U 12 Jugend männlich in Rednitzheimbach statt. Gegen die Heimmannschaft konnte die neu formierte U 12 des TSV 1860 Weißenburg ihr erstes Spiel in dieser Runde bestreiten und gleich einen 2:0 Erfolg verbuchen! Im zweiten Spiel des Tages fehlte ihnen dann aber das Quäntchen Glück, denn sie mussten den zweiten Satz knapp mit 25:23 Punkten abgeben.

Gespannt erwarten nun die beiden Spieler Luca Auernheimer und Ben Endres auf die weiteren Spieltage am 29.11. in Bad Windsheim und am 13.12. in Weißenburg, Spielbeginn um 10.00 Uhr in der Seeweiherturnhalle. (Bericht: Carmen Endres)



#### Mieterverein Weißenburg und Umgebung e. V.

1. Vorsitzender: Rechtsanwalt Thomas Strobl  
 Niederhofener Str. 1, 91781 Weißenburg  
 Tel.: 09141/5055 – Fax: 09141/6789  
 Internet: [www.mieterverein-weissenburg.de](http://www.mieterverein-weissenburg.de)  
 Email: [Rechtsanwalt@Thomas-Ralf-Strobl.de](mailto:Rechtsanwalt@Thomas-Ralf-Strobl.de)



# Sportakrobatik

Unsere zwei Formationen aus dem Breitensport und WeNa Bereich konnten im Oktober, kurz nach den Sommerferien gleich ihren ersten Wettkampf bestreiten.

Für Elena Avgoustis und Lara Meier war das der erste gemeinsame noch dazu. Die beiden trainieren erst seit Mitte September zusammen und konnten in der Kürze der Zeit mit den Trainerinnen, Betti und Heike, die Elemente erlernen. Dini Walcher war mit den beiden im Vorfeld noch an der Choreo dran und so waren sie trotz der kurzen Zeit gut vorbereitet in Weiden in der Oberpfalz beim bayerischen Nachwuchsturnier. Ein klein wenig war ihnen die Unsicherheit und fehlende Routine noch anzumerken, ansonsten turnten sie aber recht souverän und sauber durch die Übung. Ganz knapp schrammten sie gleich beim ersten Mal am Podestplatz vorbei und mussten sich mit einem undankbaren 4.

Rang zufrieden geben. Betti, die mit im Kampfgericht saß und Heike, die als Betreuerin mit vor Ort war, zeigten sich aber dennoch zufrieden. Ist schließlich jede Menge Potential bei den beiden vorhanden!!!

Das bemerkte wohl auch Landestrainerin, Nina Wente, die sofort ihr Interesse an den beiden Sportlerinnen bekundete.

Jetzt werden die beiden grade vorbereitet für das Weihnachtsschauturnen am 12.12. in der eigenen Trainingshalle und das nächste Ziel wird das BNT im Frühjahr und die bayerischen Meisterschaften sein.

Lisa Maria Hussendörfer, Jasmin Hopf und Lillian Heidenreich gingen im Breitensport auf die Matte und konnten sich dort einen zweiten Platz und die Silbermedaille mit nach Hause nehmen. Betti hatte ihre Übung und Choreo im Vorfeld mit ziemlich vielen Schwierigkeiten gespickt, so dass die drei eine sehr sehenswerte Wettkampfübung zeigen konnten. Durch die Ferien fehlte allerdings auch bei ihnen Training und Routine, so dass die ein oder andere Unsicherheit, vor allem im Aufbau und bei den Landungen noch zu sehen waren. Aber auch bei den drei Mädels ist noch Luft nach oben und einiges zu erwarten in der Zukunft. Auch sie bereiten sich für das Weihnachtsschauturnen vor.

Die findet für alle Sportler, Eltern, Verwandte und Fans unserer Sparte am 12.12. um 17:15 Uhr in der Seeweierhalle statt. Wer also Lust und Zeit hat darf gerne vorbeischaun.











# Badminton

## Sportaktionstag am Werner-von-Siemens-Gymnasium am 02.10.15

Am WvS-Gymnasium gab es dieses Jahr zum ersten Mal einen Sport-Schnuppertag für die fünften und siebten Klassen. Hier konnten die Jugendlichen sich über das große Sportangebot aus den SAGs vom Gymnasium und den Vereinen (in erster Linie dem TSV Weissenburg) informieren und jeweils 20 Minuten diverse Sportarten ausprobieren. Von der Badmintonsparte war Spartenleiter Andreas Hannosy vor Ort und er wurde unterstützt von erfahrenen Schülern/Spielern wie Gerrit Raabe, Kai Uffemann und Matthias Knorr sowie Co-Trainerin Christina Vogl.

Sie alle waren überrascht und sehr erfreut über das riesige Interesse und den großen Zuspruch gerade an Badminton. Viele Dutzend Schüler und Schülerinnen erprobten sich auf 2 Badmintonfeldern und waren mit großer Freude bei der Sache und ließen sich in die schnellste Ballsportart der Welt kurz einführen. Mehrere von ihnen sind auch gleich in der Woche darauf beim regulären Schülertraining (mittwochs von 16:30 bis 18:00) eingestiegen.

Von daher lässt sich dieser Aktionstag auf jeden Fall als großer Erfolg bezeichnen und er sollte (und wird bestimmt) nächstes Jahr wieder stattfinden.

Andreas Hannosy





### SAG Badminton 2015/2016

Auch Dank des diesjährigen Sportaktionstages am Gymnasium konnten wir erfreulicherweise viele neue Schüler und Schülerinnen aus den jüngeren Jahrgängen begrüßen. Diese stürzten sich auch gleich mit Feuereifer auf die ersten Übungen und Spiele und begannen mit den ersten Disziplinen für die Badminton Spiel- und Sportabzeichen.

Aufgrund des großen Zulaufes an vielen talentierten Spielern konnten wir dieses Jahr bei Jugend trainiert für Olympia auch mal wieder bei den jüngeren Jahrgängen melden und zwar bei Jungen IV (Jahrgänge 2003 und jünger). Außerdem bei Jungen III/S, Mädchen III/S (jeweils Jahrgänge

2000-2002) sowie der Gemischnen Mannschaft WK II (Jahrgänge 1999-2002). Mal schauen wie sich die Jugendlichen bei ihrer teilweise ersten Teilnahme schlagen werden.

Interessierte Schüler und Schülerinnen können jederzeit (auch während des Schuljahres) bei uns mal vorbeikommen und mittrainieren und mitspielen (immer mittwochs in der Landkreishalle von 16:30-18:00 Uhr).

Auf dem Bild sind unsere Neulinge zu sehen, unterstützt von ein paar „alten Hasen“ (der Großteil der älteren Schüler fehlte leider aufgrund von Schulaufgaben)

Andreas Hannosy



## Erfolgreiche Teilnahme am 7. Doppeltturnier des

### TSV 1846 Nürnberg – 3. Platz im Mixed

Auch in diesem Jahr nahmen wir wieder am traditionellen Doppeltturnier des TSV 1846 Nürnberg teil und zwar 2x im Herrendoppel und 1x im Mixed.

Im Herrendoppel gingen zum zweiten Mal gemeinsam Thean Pham und Gerrit Raabe an den Start sowie erstmalig Johannes Michel und Lukas Hoinle (beide zum ersten Mal überhaupt im Erwachsenenbereich).

Johannes und Lukas landeten in einer 4er-Gruppe und mussten im ersten Spiel gegen Jörg und Oli Bläse ran. Den ersten Satz konnten die beiden TSVler knapp mit 27:25 für sich entscheiden und genauso knapp ging auch der zweite Satz mit 19:21 verloren. Somit musste die Entscheidung im dritten Satz fallen und zwar leider mit 15:21 gegen unsere beiden Debütanten. Im zweiten Spiel ging es dann gegen Gerald Metzler und Thomas Schneider. Diesen beiden Gegnern mussten sich die beiden TSVler mit 9:21 und 12:21 geschlagen geben. Damit war das Weiterkommen schon fast unmöglich aber unsere beiden TSV-Spieler gaben in ihrem dritten Spiel nochmal alles. Ihre Gegner Marcel Rieth und Stefan Steinl erwiesen sich allerdings als doch zu stark und man musste sich ihnen mit 12:21 und 8:21 beugen.

Gerrit und Thean landeten in einer 3er-Gruppe und hatten somit nur 2 Vorrundenspiele. Im ersten ging es gegen Klaus Rentschler und Vadym Spravedlyyyy. Nach sehr großem Kampf zogen unsere beiden TSV-Youngster mit 11:21 und 12:21 leider den Kürzeren. Auch im zweiten Spiel setzte sich die größere Erfahrung der Gegner durch. Man verlor mit 7:21 und 10:21 gegen Samuel Lim und Alonso Syahab und beendete somit sieglos die Vorrunde.

Ein bisschen tröstlich ist, dass genau die beiden Vorrundengegner später das Finale des Turniers bestritten und Thean und Gerrit somit gegen den späteren Turniersieger und Turnierzweiten ehrenvoll ausgeschieden sind.

Im Mixed startete die bewährte Paarung Christina Vogl und Andreas Hannosy. Hier wurden in den Vorrundenspielen verkürzte Gewinnsätze bis 15 gespielt. Im ersten Spiel ging es gegen Günther Deinlein und Eva Eisenkolb. Der erste Satz musste nach langer Führung leider unglücklich mit 12:15 abgegeben werden, den zweiten Satz hingegen gewann man dann mit 15:13. Im dritten Satz fanden die beiden TSVler dann leider keine Mittel mehr den beiden Gegnern beizukommen und somit wurden der Satz und damit auch das Spiel mit 5:15 verloren. Im zweiten Spiel ging es dann gegen Marcel Rieth und Qiu Zhihui. Dieses Spiel konnte relativ deutlich mit 15:10 und 15:13





gewonnen werden. Im abschließenden Gruppenspiel ging es dann gegen die an Nummer 1 gesetzten Matthias Spiel und Angelica Meier. Dies war ein Spiel zweier (bzw. vierer) Gegner auf ziemlich gleichem Level weshalb alle Sätze auch ziemlich ausgeglichen verliefen. Den ersten Satz konnten die Gegner mit 15:11 für sich entscheiden aber den zweiten Satz holten sich die beiden

TSVler mit 15:13. Im dritten Satz lagen Christina und Andreas ständig hinten aber konnten sich bis auf 13:13 wieder rankämpfen. Leider ging der Satz dann aber doch noch mit 13:15 verloren. Somit ging nach Spielende die große Rechnerlei los, denn abgesehen von der Paarung Deinlein/Eisenkolb (die alle Spiele gewonnen hatte) waren alle anderen 3 Paarungen punktgleich. Es

**SWR Dürr Albrecht Körzendörfer Partnerschaft**  
Steuerberater – vereidigter Buchprüfer – Rechtsanwalt



**Steuer - Wirtschaft - Recht**



**Rudolf Dürr**  
Vereidigter Buchprüfer  
Steuerberater  
Prüfer für Qualitätskontrolle (§ 57 a Abs. 3 WPO)  
Rating-Advisory (Rating-Beratung)  
Landwirtschaftliche Buchstelle



Diplom-Kaufmann (Univ.)  
**Bernd Körzendörfer**  
Steuerberater  
Rating-Advisory (Rating-Beratung)  
Wirtschaftsmediator



**Gustav Albrecht**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht  
Licencié en Droit (Paris XIII)



**Christiane Weidner**  
Dipl.-Betriebswirtin  
Steuerberaterin  
(angestellt nach § 58 StBerG)



**Marianne Leikamm**  
Steuerberaterin  
(angestellt nach § 58 StBerG)

*Alwaise Kompetenz  
und unser Engagement  
für Ihren Erfolg!*

Jahnstraße 31  
91781 Weißenburg

Telefon 0 91 41 / 973 - 0  
Telefax 0 91 41 / 973 - 160

info@steuer-wirtschaft-recht.de  
www.steuer-wirtschaft-recht.de



musste also das Satzverhältnis entscheiden und das sprach eindeutig für die Weißenburger Paarung. Man hatte also das Halbfinale erreicht. Hier ging es dann gegen die Paarung Stefan Steinel und Marianne König. Der erste Satz verlief ziemlich locker und gut und konnte auch bald mit 21:15 entschieden werden. Im zweiten Satz konnten sich die beiden Gegner besser auf die Weißenburger einstellen und entschieden diesen dann auch mit 21:18 für sich. Somit musste im vierten Spiel des Tages bereits zum dritten Mal der dritte Satz für die Entscheidung sorgen. Dieser verlief dann auch wieder sehr ausgegli-

chen aber nach einem tollen Fight mussten sich Andreas und Christina dann mit 18:21 geschlagen geben. Das Finale war zwar greifbar nahe gewesen aber auch über den dritten Platz (der nicht mehr extra ausgespielt wurde) waren die beiden TSVler recht glücklich und fuhren zufrieden nach Hause bzw. auf die Arbeit. Auf ein Neues wieder im nächsten Jahr an gleicher Stelle bei der achten Auflage des Turniers.

Andreas Hannosy

# Menhorn - Springer

**Sanitär-Installation  
Bauspenglerei · Heizungsbau**

**91781 Weißenburg**

Gunzenhausener Straße 4

Telefon 09141 / 22 91 • Fax 70 851

## Start der neuen Hobbyliga-Saison 2015/2016

Das erste Spiel der Saison startete wieder bestimmungsgemäß mit dem Vergleich zwischen unserer ersten und unserer zweiten Mannschaft. Hier traten dann in den Herreneinzeln Holger Feigel gegen Kai Uffelmann und Thorsten Domke gegen Gerrit Raabe an. Holger gewann sein Spiel mit 21:13 und 21:10 was für Kai auf jeden Fall einen Achtungserfolg darstellt. Thorsten besiegte dann Gerrit mit 21:14 und 21:11. Im Dameneinzel bestritt Franziska Vulpius ihr allererstes Spiel für den TSV in der zweiten Mannschaft. Sie hatte allerdings erwartungsgemäß gegen die starke Christina Vogl beim 2:21 und 3:21 keine Chance.

Das Herrendoppel I bestritten Andreas Hannosy und Thorsten Domke gegen Johannes Michel und Lukas Flierler aus Mannschaft 2. Andreas und Thorsten konnten sich mit 2x jeweils 21:14 durchsetzen. Im zweiten Herrendoppel traten Holger Feigel und Manuel Lasar (ebenfalls Premiere für den TSV) gegen Kai Uffelmann und Gerrit Raabe an. Auch hier konnten sich die beiden Spieler der ersten Mannschaft mit 21:13 und 21:16 erfolgreich durchsetzen.

Im Mixed ging dann wieder das Erfolgsduo Christina Vogl und Andreas Hannosy an den Start für

Mannschaft 1. Ihre Gegenüber waren Johannes Michel und Franziska Vulpius die zum ersten Mal gemeinsam ein Spiel bestritten. Das Endergebnis lautete 21:3 und 21:6 für Hannosy/Vogl.

Fortgesetzt wird die Saison nun mit den kreuzweisen Vergleichen mit den beiden Pietenfelder Mannschaften. Mal schauen wie sich unsere beiden neuformierten Mannschaften dann schlagen werden.

Andreas Hannosy



Altstadt-  
Bäckerei  
Kränzlein  
Weissenburg

Inhaber: Andreas Kränzlein

Bahnhofstr. 17, 91781 Weissenburg, Tel.: 09141/6966

## Jahresabschluss

Die Abteilung Badminton blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2015 zurück mit unter anderem folgenden Highlights:

- Zweiter und Fünfter Platz in der Hobbyliga-Saison,
- Erneutes Melden von 2 Mannschaften in der Hobbyliga
- Erstmalige Teilnahme von 2 Mannschaften an der Pokalrunde
- Erneute riesige Beteiligung/Unterstützung bei der Durchführung des Altstadtlaufs
- Erfolgreiche Teilnahmen bei Jugend trainiert für Olympia (2.Platz beim nordbayerischen Qualifikationsturnier (sprich 3.Platz in ganz Bayern), sowie mehrere zweite und dritte Plätze auf Bezirksebene)
- Teilnahme an den Turnieren in Bächingen, Uttenreuth und Nürnberg (2 zweite Plätze sowie ein dritter Platz)

Ich hoffe dass es genauso engagiert weiter geht und möchte mich ganz herzlich bei allen Helfern und Unterstützern bedanken.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein tolles Jahr 2016, das wir wieder gemeinsam erleben werden.

Andreas Hannosy



UHREN • JUWELEN • SERVICE  
[www.juwelier-klisch.de](http://www.juwelier-klisch.de)

**Laukart**  
Edelmetalle   
[www.edelmetallhandel-laukart.de](http://www.edelmetallhandel-laukart.de)

**TV • HiFi • Video • Telekom**

- LCD/LED TV
- Digital TV DVB-T, DVB-S, DVB-C
- DVD/Festplattenrecorder
- HiFi-Anlagen Dolby Digital
- Sat-Anlagen, Kabelanlagen
- Lieferservice , Montage
- Eigene Reparaturwerkstatt

*Mehr Service,  
Kommunikation  
& Zubehör*

**Radio**  
zwischen Hospiz und  
Weißenburger  
Tagblatt  
**Meisterwerkstatt**  
**LUNZ**

**Partner**



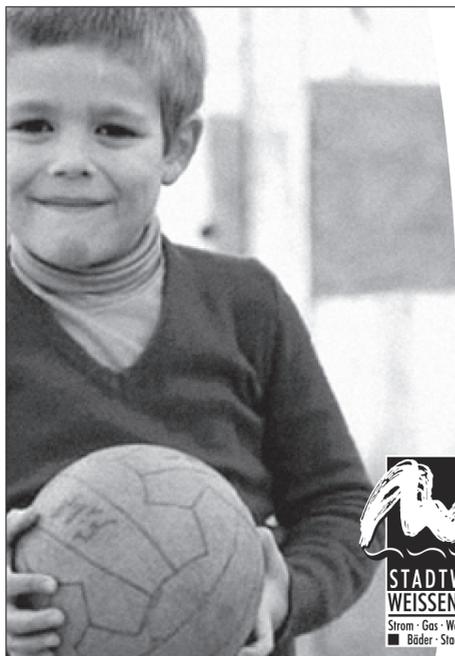
**Produkte & Services im  
Privat- und Geschäftsbereich**

- Mobiltelefone
- Vertragsverlängerung
- Telekom Festnetz
- Telekom Geschäftskunden
- Telefone • Telefonanlagen
- Zubehör • Installation

**Telefonie • Internet • Entertain**

**Auf der Wied 7  
91781 Weißenburg**  
Tel. 09141 / 29 02  
[www.radio-lunz.de](http://www.radio-lunz.de)

Bitte nicht vergessen, unsere verehrten Inserenten sind Gönner des Vereins.  
Denken Sie bei Ihren Geschäftsaktivitäten daran!  
Herzlichen Dank!



**Wir geben  
ihm Energie.  
Ihnen übrigens  
auch.**

Denn wir sind wo Sie uns brauchen: bei Ihnen zu Hause. Zuverlässig und preiswert versorgen wir Sie mit Strom, Gas und Trinkwasser.

Mit frischer Energie versorgen wir Sie übrigens auch im Limesbad mit 70 Meter langer Römerrutsche, Minigolfanlage, Hallenbad und Solarium.



**Stadtwerke. Wir sind da.**

Stadtwerke Weissenburg GmbH · Schlachthofstr. 19 · 91773 Weissenburg  
Telefon (09141) 9 99 - 0 · Telefax (09141) 9 99 - 99



## Leichtathletik: Lauftreff beim TSV 1860



Geplanter Lauftreff beim TSV 1860: Wir haben mit Lukas Sörgel einen FSJ'ler, der selbst ein leidenschaftlicher Läufer ist. Er würde gerne einen Lauftreff organisieren für alle, die am Laufen interessiert sind. Im März könnte es losgehen - montags ab 18.00 h - Treffpunkt Seeweiherturnhalle. Bevor es so weit ist, bittet Lukas alle Interessierten, sich bei ihm zu melden. ([Lukas.sorgel@web.de](mailto:Lukas.sorgel@web.de); Tel: 0152-36962784; 09141-73554). Er müsste dabei wissen, ob Du Anfänger oder Fortgeschrittener im Laufen bist, denn danach richtet sich seine Planung. Je rascher Du Dich meldest, desto schneller kann es losgehen.



# GÖTTLER BAU GmbH



- Hochbauarbeiten aller Arten
- Umbau u. Modernisierung
- Industrie-Gewerbebau
- Mauertrockenlegung
- Pflasterarbeiten

Lehenwiesenweg 88 • Weidenburg • Tel.: 09141 / 8670-0

**[www.goettler-bau.de](http://www.goettler-bau.de)**

# Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg



## Badminton

Andreas Hannosy, Lerchenstr. 9, 91781 Weißenburg, Tel. 09141 / 3767, <andreas.hannosy@gmx.de>

Erwachsene	Dienstag	19:30-22:00	Landkreishalle	Andreas Hannosy	09141/3767	0151/75000182	andreas.hannosy@gmx.de
Jugendliche	Mittwoch	16:30-18:00	Landkreishalle	Andreas Hannosy	09141/3767	0151/75000182	andreas.hannosy@gmx.de
				Christina Vogl Höttinger Straße 13, 91792 Ellingen	0160/94768961		christina-vogl@gmx.net



## Basketball

Werner Fiegl, Am Birkhof 54, 91781 Weißenburg, Tel. 0170 / 7753471, <wfiegl@auto-fiegl.de>

Dienstag	21.00 - 22.00	Landkreishalle, Halle 1	ü30	Werner Fiegl	0170/7753471
Mittwoch	18.00 - 20.00	Landkreishalle, Halle 2	U17w	Nadja Brenner	0160/4631781
Mittwoch	18.00 - 19.30	Landkreishalle, Halle 1	Herren 1 u. 2	Werner Fiegl	0170/7753471
Freitag	16:30-18:30	Landkreishalle, Halle 2	U15w	Simone Estner	0171/1439153
Freitag	16:15-18:30	Landkreishalle, Halle 1	U14m	Hannes Machui	09141/71930
Freitag	18:30-20:00	Landkreishalle, Halle 2	Damen	Christian Höß	christian.hoess@gmx.de
Freitag	20.00 - 22.00	Landkreishalle, Halle 1	Herren 1 u. 2	Werner Fiegl	0170/7753471



## Faustball

Günther Galster, Am Weißenhof 14, 91781 Weißenburg, Tel.: 01520/1924923, <Galster@mfr.de>

Donnerstag	18.00 – 20.00	Gelände Rezataue	(Sommer)	Ralf Leitl	09147/945734
Donnerstag	20.00 – 22.00	Landkreishalle	(Winter)	Ralf Leitl	09147/945734



## Handball

Edwin Rusam, Lachwiesenweg 4, 91798 Höttingen, Tel. 09141/73965, <handball-wug@gmx.de>

Montag	18:45 - 20.15	Turnhalle am Seeweiher	A-Jugend männlich	Brechtelsbauer Johannes	0151 17270386
Mittwoch	15.00 - 16.30	Landkreishalle	B-Jugend männlich	Rudat Sigrid	09141 71201
	19.30 – 22.00	Landkreishalle	Männer	Reichel Dominik	0170 5556259
Donnerstag	18.00 – 20.00	Landkreishalle	C-Jugend weibl	Nil Claudia	09144 608119
	18.00 – 20.00	Landkreishalle	A-Jugend weiblich	Nil Claudia	09144 608119
	18.00 – 20.00	Landkreishalle	Damen	Nil Claudia	09144 608119
Freitag	14.30 – 16.00	Landkreishalle	C und F Jugend	Würth Christina	Wokon Anna-Lena



## Leichtathletik

Rita Krützen, Hohenweiler 59b, 91785 Pleinfeld, Tel. 09144/608878, <rita-kruetzen@arcor.de>

Rudi Wechsler, 1. Vors. „proLA e.V.“, Eichbrunnenweg 20, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/6511, <wechslerrudi@web.de>

### Trainingszeiten Verein

Montag	15.30 - 16.30	Bambini Turnhalle Grundschule	M. Feyl
Dienstag	15.30 - 17.00	Schüler D Halle Bortenmachergasse	K. Dümler
Dienstag	18.00 - 19.30	Schüler C / B Landkreishalle	R. Krützen
Dienstag	18.00 - 19.30	Schüler A / Jugend Landkreishalle	C. Weber
Dienstag	19.30 - 21.00	Erwachsene Landkreishalle	F. Hilgart
Donnerstag	16.30 - 18.00	Schüler A / Jugend Landkreishalle	C. Weber

### Trainingszeiten KiGa- und Schulkooperationen (SAGs/"Bärcchengruppen")

Montag	13:45 - 14:45	Grundschule Turnhalle der Grundschule
Montag	16.30 - 18.00	Gymnasium Landkreishalle o. Freisportanlage
Dienstag	13:45 - 15:15	Grundschule Turnhalle der Grundschule
Donnerstag	08:45 - 10:15	Kindergarten am Hof Sportzimmer KiGa
Donnerstag	10:30 - 12:00	Kindergarten Ellingen Sportzimmer Rappelkiste
Donnerstag	16.30 - 18.00	Gymnasium Landkreishalle o. Freisportanlage



## Ringern

Heinrich Wägemann, Am Bojerhof 8, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/71348, <Heinrich.Waegemann@t-online.de>

Dienstag	17.00 – 18.00	Turnh. Bortenmacherg.	Ringern-Minis	H. Wägemann	09141/71348
Dienstag	18.00 – 19.30	Turnh. Bortenmacherg.	Schüler + Anf.	H. Wägemann	09141/71348
Dienstag	19.30 – 21.45	Turnh. Bortenmacherg.	Jugend A+B/He.	H. Wägemann	09141/71348
Donnerstag	18.00 – 19.30	Turnh. Bortenmacherg.	Schüler + Anf.	H. Wägemann	09141/71348
Donnerstag	19.30 – 21.45	Turnh. Bortenmacherg.	Jugend A+B/He.	H. Wägemann	09141/71348
Freitag	18.45 – 20.00	Turnhalle Zentralschule	AH	H. Wägemann	09141/71348



# Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg

## Fußball



<b>Abteilungsleiter:</b>			<b>Robert Merkel, WUG</b>	09141/2618	0170/9997684	<a href="mailto:robertmerkel@t-online.de">robertmerkel@t-online.de</a>
<b>Hallen-Turniere</b>			<b>Roland Mayer, WUG</b>	09141/9951913	0177/6018600	<a href="mailto:roland.mayer1860@t-online.de">roland.mayer1860@t-online.de</a>
<b>Jugend-Koordinator</b>			<b>Martin Bittl, Röttenbach</b>	09172/68822	0160/3665286	<a href="mailto:diebittls@gustonaturale.de">diebittls@gustonaturale.de</a>
<b>Platzwart</b>			<b>Harry Hamann, WUG</b>	09141/73103	0171/5593820	<a href="mailto:hamannharald@aol.com">hamannharald@aol.com</a>
<b>1. Herren</b>	Di/Do	19:00	<b>Oliver Wellert, Roth</b>	0175/4206508		<a href="mailto:oliver.wellert@t-online.de">oliver.wellert@t-online.de</a>
	Co-Trainer		<b>Klaus Cieslik</b>	09141/4738	0175/9149584	<a href="mailto:klaus.cieslik@n-ergie.de">klaus.cieslik@n-ergie.de</a>
	Betreuer Schiri-Betreuer		<b>Josef Hennek, WUG</b>	0170 6362909		<a href="mailto:Josefhennek@web.de">Josefhennek@web.de</a>
	Physiotherapie		<b>Juliane Loy, Langenalth.</b>	09145/6676	01516/7503169	<a href="mailto:juleloy@freenet.de">juleloy@freenet.de</a>
	Torwart-Trainer Herren+Jugend		<b>Roland Kral, Pleinfeld</b>	09144/8494	0906/715169	<a href="mailto:Kral.roland@t-online.de">Kral.roland@t-online.de</a>
<b>2. Herren</b>	Di/Do	19:00	<b>Markus Artes, WUG</b>		0160 94476689	<a href="mailto:glueckskeks72@gmx.net">glueckskeks72@gmx.net</a>
	Co-Trainer		<b>Filippo Greco, Ellingen</b>	09141/8458995	0151/55340663	<a href="mailto:Grecofilippo@web.de">Grecofilippo@web.de</a>
<b>U 19</b>	Mo./Mi.	19.00	<b>Christoph Jäger, GUN</b>	09831/6139008	0170/8311741	<a href="mailto:chi.jaeeger@freenet.de">chi.jaeeger@freenet.de</a>
	Co-Trainer		<b>Peter Stoll, WUG</b>	09141/ 84834	0171/3102592	<a href="mailto:p.stoll@stoll-toranlagen.de">p.stoll@stoll-toranlagen.de</a>
	Betreuer		<b>Joachim Loy, Muhr/See</b>	09831/9971	0176/81772832	<a href="mailto:dieloyse@web.de">dieloyse@web.de</a>
<b>U 17/1</b>	Di / Do	17:30	<b>Jürgen Bauer, Pleinfeld</b>	09144/927525	0171/6919163	<a href="mailto:jbauer69@t-online.de">jbauer69@t-online.de</a>
	Co-Trainer Betreuer		<b>Jürgen Bürlein, M. Berolz.</b>	09146/940596	0178/9691241	<a href="mailto:jsbuerlein@web.de">jsbuerlein@web.de</a>
<b>U 17/2</b>	Di / Do	17:30	<b>Thomas Eckert , WUG</b>	09141/72608	0171/1603312	<a href="mailto:thomaseckert92@web.de">thomaseckert92@web.de</a>
<b>U17 1+2</b>	Spilleiterin		<b>A. Wagner-Hamm, Röttenb.</b>	09172/1382	0176/78943077	<a href="mailto:alexhamm70@web.de">alexhamm70@web.de</a>
<b>U 15/1</b>	Di./Do.	17:00	<b>Thomas Vierke, Burgsal.</b>	09147/946754	0171/3009733	<a href="mailto:thomas.vierke@web.de">thomas.vierke@web.de</a>
	Betreuer		<b>Markus Artes, WUG</b>	0160/94476689		<a href="mailto:glueckskeks72@gmx.net">glueckskeks72@gmx.net</a>
<b>U 15/2</b>	Mittwoch Freitag	17:30 17:00	<b>Thomas Schneider, WUG</b>	09141/72890	0171/4730663	<a href="mailto:tmschneiders@t-online.de">tmschneiders@t-online.de</a>
	Co-Trainer		<b>Johannes Uhl</b>	0151/61243204		<a href="mailto:uhl_johannes@web.de">uhl_johannes@web.de</a>
<b>U 15/3</b>	Mo. / Mi.	17:30	<b>Thomas Fiedler, WUG</b>	09141/923755	0170/1200624	<a href="mailto:t.fiedler@nefkom.net">t.fiedler@nefkom.net</a>
<b>U 13/1</b>	Mi. und Fr.	17:30	<b>Stephan Mayer, Röttenbach</b>	09142/96213715	0171/1481762	<a href="mailto:steveM@web.de">steveM@web.de</a>
	Co-Trainer		<b>Domin. Schweinesbein, WUG</b>	0175/4442699		<a href="mailto:s10dominik@web.de">s10dominik@web.de</a>
<b>U 13/2</b>	Mi. und Fr.	17:30	<b>Andreas Morgenroth, WUG</b>	09141/8732265	0160/94616782	<a href="mailto:amor1am@yahoo.de">amor1am@yahoo.de</a>
<b>U 11/1</b>	Mo./Mi.	17:00	<b>Yilmaz Tolu, WUG</b>	09141/8458542	0171/5476808	<a href="mailto:y.tolu.yt@gmail.com">y.tolu.yt@gmail.com</a>
	Co-Trainer		<b>Tobias Reile, Bieswang</b>	0151/14220403		<a href="mailto:t.reile@gmx.de">t.reile@gmx.de</a>
<b>U 11/2</b>	Mo./Mi.	17:00	<b>Tim Lotter, Langenalth.</b>	0160/94834620		<a href="mailto:timlotter8@gmail.com">timlotter8@gmail.com</a>
<b>U 9</b>	Montag	17:00	<b>Arsidin Aga, WUG</b>	09141/8747063	0151/62410167	<a href="mailto:arsidin.aga@gmx.de">arsidin.aga@gmx.de</a>
			<b>Klaus Karl, WUG</b>	0171/6525354		<a href="mailto:KDK.TSV@t-online.de">KDK.TSV@t-online.de</a>
<b>U 8</b>	Mo./Do.	17:00	<b>Thorsten Weinert, WUG</b>	0151/40761712		<a href="mailto:thorsten-weinert@gmx.de">thorsten-weinert@gmx.de</a>
<b>U 7</b>	Freitag	17:00	<b>Gabi Bauer, Pleinfeld</b>	09144/927525	0170/3065906	<a href="mailto:jbauer69@t-online.de">jbauer69@t-online.de</a>
			<b>Lisa Bauer, Pleinfeld</b>	09144/927525	0160/1627686	<a href="mailto:Lisaa-Bauer@gmx.de">Lisaa-Bauer@gmx.de</a>



# Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg



## Schach

Thomas Strobl, Bgm. Hemmeter-Str. 7, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/974041, <thomasralfstrobl@hotmail.com>

Mittwoch	17.00 – 18.30	Sporth. Rezataue	Jugend bis 15 J.	E.Stephan	09141/921018
Freitag	ab 19.30	Sporth. Rezataue	Jugend ab 16 J.	E.Stephan	09141/921018



## Sportakrobatik

Heike Hovanjec, Buchenweg 9, 91781 Weißenburg, Tel. 0151 57964579, [heike.hovanjec@gmx.de](mailto:heike.hovanjec@gmx.de)

Dienstag	17.15 – 19.30	Großturnhalle	Leistungsklasse	H. Hovanjec	0151/57964579
Mittwoch	17.15 – 18.45	Großturnhalle	Nachwuchsleistungsklasse	H. Hovanjec	0151/57964579
Donnerstag	17.15 – 19.30	Großturnhalle	Leistungsklasse	H. Hovanjec	0151/57964579
Freitag	17.15 – 18.15	Großturnhalle	Nachwuchsleistungsklasse	H. Hovanjec	0151/57964579
	18.15 – 19.00	Großturnhalle	Partnertraining Wena	H. Hovanjec	0151/57964579
	18.15 – 20.00	Großturnhalle	Leistungsklasse	B. Börlein	0163/2894392
Samstag	09.15 – 12.30	Großturnhalle	Leistungsklasse	B. Börlein	0163/2894392



## Stockschießen

Martin Plößl, Lindenstr. 23, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/4400 (p), 09141/86560 (g), <info@ploessl.de>

Dienstag	19.00 – 21.00	Sportpark Rezataue
Samstag	14.00 – 16.00	Sportpark Rezataue



## Taekwondo

Stjepan Batinic, Tel. 09141/72936, <Stjepan.Batinic@gmx.de>

Montag	16.30 – 19.00	Turnhalle Zentralschule
Dienstag	20.15 – 21.45	Großturnhalle
Mittwoch	17.15 – 18.45	Zentralschule
Mittwoch	20.15 – 21.45	Großturnhalle
Freitag	20.15 – 21.45	Großturnhalle



## Tischtennis

Ludwig Meyer, Frühlingstr. 16, 91781 Weißenburg, <lud.meyer@web.de>

Jugendleiter: Stephan Breier, Tel. 0160/91510640

Mittwoch	17.00 – 19.15	Versammlungsraum	Jugend	Stephan Breier	0160/91510640
Mittwoch	17.00 – 19.15	Turnhalle Seeweier	Jugend	Ludwig Meyer	09141/2395
Mittwoch	19.15 – 21.45	Versammlungsraum	Erwachsene	Ludwig Meyer	09141/2395
Mittwoch	19.15 – 21.45	Turnhalle Seeweier	Erwachsene	Stephan Breier	0160/91510640
Freitag	17.00 – 19.15	Versammlungsraum	Jugend	Stephan Breier	0160/91510640
Freitag	19.15 – 21.45	Versammlungsraum	Erwachsene	Ludwig Meyer	09141/2395



## Volleyball

Kerstin Schubert, Luitpoldstr. 12, 91781 Weissenburg, Tel. 09141/2716, <Schubert1804@aol.com>

Montag	16.30-18.00	Landkreishalle 1	U13	Jugend	SAG	Marion Promm	09141/71024
Montag	16.30-18.00	Landkreishalle 2	U 16	Jugend	DSU	Rudi Krach	09141/70622
Montag	17.15-18.30	Großturnhalle OST	Mini bis U13	Minivolleyball		Marion Promm	09141/71024
Montag	17.15-18.45	Großturnhalle MITTE		Minivolleyball	SAG	Susanne Kamm	09141/72397
Mittwoch	17.15-18.45	Großturnhalle MITTE		Damen II		Kerstin Schubert / Vinzenz Schiele	09141/2616
Mittwoch	18.45-20.15	Großturnhalle MITTE		Damen I		Michael Marik	0152/01951247
Mittwoch	20.15-22.00	Großturnhalle MITTE		Herren		Michael Marik	0152/01951247
Donnerstag	16.30-18.00	Landkreishalle 2+3	Jugend bis U16	Jugend w. + m.	SAG	Kerstin Schubert	09141/2616
Freitag	16.00-17.30	Landkreishalle 3	U12/U13	Jugend w. + m	SAG	Marion Promm/Ruth Kalies	09141/71024
Freitag	17.30-18.45	Landkreishalle 3	U14/U16	Jugend m	SAG	Michael Marik	0152/01951247
Freitag	17.15-18.45	Großturnhalle MITTE		Damen I		Michael Marik	0152/01951247
Freitag	18.45-20.15	Großturnhalle MITTE		Damen II		Michael Marik	015/201951247
Freitag	20.15-22.00	Großturnhalle MITTE		Herren I + II		Michael Marik	0152/01951247

## Schwimmen

Abteilungsleiter:



Nita Nicolai

0175/7039167

nita.nicolae@t-online.de

An der Ludwigshöhe 4, 91781 Weißenburg

Jugendliche Donnerstag 15. Sept. - 15. Mai, 17.30 - 19.30 Uhr Mogetisa Theme Weißenburg

0175/8521903

Nita Oana, Schwimmlehrerin

15. Mai - 15. Sept., 17.00 - 19.00 Uhr Altmühltherme Treuchtlingen

0175/8521903

Nita Oana, Schwimmlehrerin

In den Ferien ist kein Schwimmen



# Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg

## Turnen



### Kinderturnen

**Waltraud Römhild, Lindenstr. 31, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/3920**

Mittwoch	16.00 - 16.45	Turnhalle Zentralschule	Kinder ab 5 J.	W. Römhild	09141/3920
Mittwoch	16.45 - 17.30	"	Mutter + Kind	W. Römhild	09141/3920

### Turnen Jugend

**Guido Franz, Schulhausstr. 18, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/82927**

Montag	17.30 - 19.45	Landkreishalle	SAG Rhönradturnen	G.Franz/l. Pf.Miedel	09141/82927
Montag	17.30 - 19.45	Landkreishalle	Turnen Jugend	G.Franz	"

### Zirkuskünste

**Guido Franz, Schulhausstr. 18, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/82927**

Mittwoch	17.15 - 18.45	Turnhalle Seeweier	alle Altersgruppen	G.Franz	09141/82927
----------	---------------	--------------------	--------------------	---------	-------------

### Damengymnastik

**Gertrud Schmoll, Eichendorffstr. 12, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/4647**

Montag	20.30 - 21.30	Turnhalle Zentralschule	Step-Aerobic	G. Schmoll	09141/4647
Donnerstag	20.15 - 21.45	Turnhalle Seeweier	allg. Gymnastik	"	"

### Frauen - Turnen - Gymnastik

**Gabriele Meyer, Kesselfeldweg 4, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/72388**

Mittwoch	18.45 - 20.15	Turnhalle Zentralschule	Damen	G. Meyer	09141/72388
----------	---------------	-------------------------	-------	----------	-------------

### Damen - Fitness "50+"

**Doris Domaschka, An der Schnürleinsmühle 33a, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/6874**

Montag	19.00 - 20.00	Turnhalle Zentralschule	Damen	D. Domaschka	09141/6874
--------	---------------	-------------------------	-------	--------------	------------

### Senorinnen

**Carola Felleiter, Höhenberger Weg 13, 91781 Niederhofen, Tel. 09141/72051**

Freitag	17.30 - 18.30	Turnhalle Zentralschule	Damen	C. Felleiter	09141/72051
---------	---------------	-------------------------	-------	--------------	-------------

### Turnen Männer

**Adolf Denk, Rohrbachstr. 10, 91781 Weißenburg, Tel. p. 09141/2437, g. 09141/2166**

Donnerstag	19.30 - 21.45	Turnhalle Zentralschule	Männer	A. Denk	09141/2166
------------	---------------	-------------------------	--------	---------	------------

### Sportabzeichen

**Gisela Wechsler, Eichbrunnenweg 20, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/6511**

Mittwoch	18.00 - 19.30	Sportanlage	Schwimmen	G. Wechsler	09141/6511
im Juni, Juli und August		Wiesenstraße	nach Absprache	"	"



# Das ideale Weihnachtsgeschenk



## Du willst dich entfalten: Wir geben dir den Raum.

Mit Wüstenrot ideal Bausparen lassen sich  
Wünsche erfüllen.

**Jetzt Extra-Vorteil für alle bis 20 Jahre sichern!**

- Bis zu 300 Euro<sup>1)</sup> Jugendbonus
- Attraktive Guthabenzinsen
- Gebührenfreie Kontoführung bis zum 20. Geburtstag
- Staatliche Förderungen

<sup>1)</sup> Der Bausparer muss am Ende des Kalenderjahres, in dem er den Bausparvertrag abschließt, jünger als 21 Jahre sein. Jeder Bausparer kann nur einen Jugendbausparvertrag mit Jugendbonus abschließen. Der Jugendbonus wird in den Tarifvarianten F und U gewährt – durch Wiedergutschrift der Abschlussgebühr maximal in Höhe von 300 Euro auf dem Bausparkonto, wenn der Bausparvertrag zugeweiht wird und die Vertragslaufzeit zwischen 7 und 15 Jahren liegt. Eine Wiedergutschrift der Abschlussgebühr ist jedoch ausgeschlossen, wenn bereits gemäß § 1 Abs. 7 ABB (Energiesparbonus) eine Wiedergutschrift erfolgt ist.

**Sprechen Sie mit uns:**

**W&W wüstenrot**

Wünsche werden Wirklichkeit.

**Wüstenrot Weissenburg**  
Obertorstraße 7  
91781 Weissenburg  
Telefon 09141/995190



# Sparkasse Mittelfranken-Süd. Gut für die Region.

GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH



**Die Sparkassen  
in Weißenburg**

Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd

Kein Anderer fördert  
Sport, Kunst, Kultur  
und Soziales wie wir.

*Olympia Partner Deutschland*



Wir sind vor Ort und traditionell sehr eng mit unserer Heimat verbunden. Dabei engagieren wir uns mit erheblichen Mitteln in vielen Bereichen des Lebens und stärken somit die Lebensqualität in unserer Region.

[www.spkmfrs.de](http://www.spkmfrs.de)

[www.fb.com/spkmfrs](http://www.fb.com/spkmfrs)

